

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn



Lobbach

Lobenfeld & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

45. Jahrgang

17. Mai 2019

Nummer 20



Golfclub Heidelberg-Lobenfeld

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag, 26. Mai 2019, 10 bis 17 Uhr

- Kostenlose Schnupperkurse
- Kinder-Golfmobil
- Golfcart-Rundfahrten
- Kinderschminken und Hüpfburg
- Grillfest

... und vieles mehr!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:
www.gchl.de

WESTERN REITTURNIER

exu®

Qualifikationsturnier zur
Deutschen Meisterschaft 2019

30.5.-2.6.2019
MECKESHEIM

Reit- und Fahrverein
Meckesheimer Hof 1





**Sie haben Fragen? -
Wir haben die Antworten**
**Sie fühlen alleingelassen? -
Wir sind für Sie da!**
**Sie treffen auf Unverständnis? -
Wir wissen, wovon Sie reden!**

Pflegende Angehörige treffen sich regelmäßig, um sich unter der Leitung von Jutta Hirsch, stellv. PDL, auszutauschen.
Der nächste Gesprächsabend findet am

23.05.2019 von 19.30Uhr - 21.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Sozialstation, Professor-Kehrer-Str. 14 in Meckesheim statt.

Thema: Optimale Lagerung/Liegeposition und Verhinderung von Folgekrankheiten

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir bitten um telefonische Anmeldung bis zum **22.05.2019** unter Tel. 06226/2099



Jutta Hirsch

Ich freue mich auf Sie!

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

**Sehr geehrte Lokalredakteure,
liebe Leserinnen und Leser!**
**Für die Ausgabe 22 (29.05.2019)
ist der Annahmeschluss
für Ihre Textbeiträge auf
Montag, 27.05.2019, 10.00 Uhr,
vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag



**Energieberatung
ein Service Ihrer GVV- Gemeinden
Energiespartipp:**

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KliBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus
- Planung eines Passivhauses
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien



- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KliBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Das Messgerät kann die heimlichen „Stromfresser“ entlarven. Es zeigt – zwischen Steckdose und dem zu untersuchenden Gerät gesteckt – den Stromverbrauch eines Elektrogerätes an. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden



Rhein-Neckar-Kreis

**Europawahl
am 26. Mai 2019**

Kreis wirbt für eine hohe Wahlbeteiligung

Am 26. Mai 2019 sind die Bürgerinnen und Bürger des Rhein-Neckar-Kreises nicht nur aufgerufen, neue Stadt- und Gemeinderäte sowie einen neuen Kreistag zu wählen, sondern auch ihre Stimme zur Wahl des Europäischen Parlaments abzugeben.

Wie die kommunalen Entscheidungsgremien wird auch das Europäische Parlament alle fünf Jahre – als einziges Organ der Europäischen Union – direkt von den Bürgern der EU-Mitgliedsstaaten gewählt.

Über Mangel an Auswahl können sich die etwa 417.000 Wahlberechtigten im Rhein-Neckar-Kreis am 26. Mai nicht beklagen. Denn dort werden, wie in ganz Baden-Württemberg, 40 Parteien an den Wahlen zum Europäischen Parlament teilnehmen. Entsprechend lang ist dann auch der Stimmzettel, der fast 96 (!) Zentimeter misst.



Mit dabei sind nicht nur die bekannten „großen“ Parteien, sondern auch viele, die sich an weltanschaulichen Fragen orientieren oder sich für spezielle Ziele einsetzen und damit das politische Spektrum bei der Europawahl erweitern. Die Wählerinnen und Wähler haben also die sprichwörtliche Qual der Wahl, denn sie dürfen bei der Europawahl nur eine Stimme vergeben.

Auf dem Stimmzettel in Baden-Württemberg erscheinen die 40 Wahlvorschläge in der nachstehenden Reihenfolge; beim Wahlvorschlag der CDU handelt es sich um eine Liste für das Land, bei den übrigen Wahlvorschlägen um gemeinsame Listen für alle Länder:

Wichtige Telefonnummern**Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)**

Polizei-Notruf	110	Behördenrufnummer	115				
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Maltenser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50				
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Kostenfreie Störungshotline des Gasversorgers (MVV)	0800/290 1000				
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/96 30				
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112	im Störfall	0800/7962787				
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22						
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt Fax	95 09-0 95 09-50	95 25-0 95 25-25	95 25-90 95 25-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy	95 09-19 40916	4 06 53	43 33	7 065 78 95 33 01 71/5 34 55 45	89 49	67 66	4 12 91 01 73/181 47 52
Wassermeister nach Dienstschluss	01 72/62 34 74 1 0 62 26/4 00 57	01 70/90 41 74 9		0 62 23/9 25 56-0	92 00-82 01 72/62 38 64 4		95 00-12
Schule	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
Bauhof	0 62 26/ 42 95 87	95 25-31 01 72/62 31 51 2		7 398 01 74/97 94 08 2	92 00-80 92 00-81		01 73-51 03 72 9 01 52-55 28 38 06
Forst	01 62/26 46 67 2	01 62/26 46 69 5		01 62/26 46 67 4			01 76/10 40 89 15
Halle	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesenhalle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18
Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal (u. a. für Schnurgerüstabnahmen)	92 00-50			Bereitschaft der Apotheken:			
Kläranlage Meckesheimer Cent	99 11 88			Freitag, 17.5.	Adler-Apotheke, Hauptstraße 58 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/22 22		
Kläranlage Im Hollmuth	0 62 23/97 21 25			Samstag, 18.5.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 0 62 23/49 43 1		
AVR Kommunal GmbH Abfalltelefon	0 72 61/931-0			Sonntag, 19.5.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/39 19		
Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach	0 62 26/88 62			Montag, 20.5.	Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 0 62 28/82 41		
Taxi Elsenzthal	0 62 26/88 62			Dienstag, 21.5.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 0 62 23/26 04		
Sozialstation Elsenzthal	20 99			Mittwoch, 22.5.	Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 0 62 23/97 00 74		
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	0 62 26/42 90 02			Donnerstag, 23.5.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 0 62 26/99 33 40		
Bärbel Reuter (Lobbach)	0 62 23/86 68 66 5			Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.			
Romina Beck (Bammental)	01 52 5/28 45 87 5						
Handy Romina Beck	11 6 11 7						
Ärztliche Bereitschaftsdienste	51 15						
Pilzberatung, Peter Reiter							
Bereitschaft der Zahnärzte							
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr.							
Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen.							
In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.							
Bereitschaft der Tierärzte falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist							
Am Samstag, 18. und Sonntag, 19. Mai							
Dr. Schäfer, Telefon 06226/1569							
Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833* von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS				Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833 <small>Kostenlos aus dem Festnetz</small> www.aponet.de			

Ehrentafel des Alters - Wir gratulieren

Eschelbronn		Meckesheim	
keine		22.5. Frau Anica Primorac	80 J.
		23.5. Herr Theophil Kirsch	85 J.
Lobbach		Mönchzell:	
Ortsteil Lobenfeld		keine	
keine			
Ortsteil Waldwimmersbach		Spechbach	
21.5. Herr Manfred Sauer	75 J.	keine	
Mauer			
19.5. Herr Friedrich Karl	80 J.		

1	CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
2	SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
3	GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
4	AfD	Alternative für Deutschland
5	FDP	Freie Demokratische Partei
6	DIE LINKE	DIE LINKE
7	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
8	PIRATEN	Piratenpartei Deutschland
9	Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
10	ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
11	NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
12	Die PARTEI	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative
13	FAMILIE	Familien-Partei Deutschlands
14	Volksabstimmung	Ab jetzt...Demokratie durch Volksabstimmung
15	BP	Bayernpartei
16	MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
17	DKP	Deutsche Kommunistische Partei
18	SGP	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale
19	TIERSCHUTZ hier!	Aktion Partei für Tierschutz – DAS ORIGINAL
20	Tierschutzallianz	Allianz für Menschenrechte, Tier- und Naturschutz
21	Bündnis C	Bündnis C - Christen für Deutschland
22	BIG	Bündnis für Innovation & Gerechtigkeit
23	BGE	Bündnis Grundeinkommen
24	DIE DIREKTE!	Demokratie DIREKT!
25		Demokratie in Europa - DiEM25
26	III. Weg	DER DRITTE WEG
27	Die Grauen	Die Grauen – Für alle Generationen
28	DIE RECHTE	DIE RECHTE – Partei für Volksabstimmung, Souveränität und Heimatschutz
29	DIE VIOLETTEN	Die Violetten
30	LIEBE	Europäische Partei LIEBE
31	DIE FRAUEN	Feministische Partei DIE FRAUEN
32	Graue Panther	Graue Panther
33		LKR
34	MENSCHLICHE WELT	Menschliche Welt
35	NL	Neue Liberale – Die Sozialliberalen
36	ÖkoLinX	Ökologische Linke
37	Die Humanisten	Partei der Humanisten
38	PARTEI FÜR DIE TIERE	PARTEI FÜR DIE TIERE DEUTSCHLAND
39	Gesundheitsforschung	Partei für Gesundheitsforschung
40	Volt	Volt Deutschland

Die Wahllokale schließen bei der Europawahl um 18 Uhr, genauso wie bei der Kommunalwahl. Danach beginnt unmittelbar die Stimmenauszählung.

Der Rhein-Neckar-Kreis hatte bisher immer eine sehr hohe Wahlbeteiligung aufzuweisen und damit einen guten Ruf zu verteidigen. Bei der letzten Wahl 2014 lag sie mit 54,2 Prozent wieder über dem Bundesdurchschnitt (48,1). Landrat Stefan Dallinger hofft auch 2019, dass „viele Menschen von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und die Chance nutzen, den Kurs der Europäischen Union für die kommenden fünf Jahre mitzubestimmen“.

Kreuzchen für den Kreis - Infos zur Kreistagswahl 2019

Umfassende Bemühungen für Schwächere der Gesellschaft - Demographische Entwicklung und Erhalt der Selbständigkeit im Alter als Schwerpunkte.

Im Laufe der zu Ende gehenden Wahlperiode des Kreistags hat der Rhein-Neckar-Kreis sein soziales Angebot stark ausgebaut. Neue Initiativen gab es dabei vor allem im Kampf gegen die Langzeitarbeitslosigkeit zusammen mit dem Jobcenter Rhein-

Neckar-Kreis, im Blick auf die Teilhabeplanung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, die psychisch Kranken, in der Kreissenorenplanung und dem Engagement für Geflüchtete. Dabei erwies sich die Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen als große Herausforderung.

Zur Flüchtlingsfrage fand besonders die Integrationskonferenz im Seminarzentrum der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach 2017 bundesweit Beachtung. Die hochkarätig besetzte Veranstaltung ließ einmal mehr deutlich werden, dass die Integration der Flüchtlinge und Asylbewerber eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe ist. Inzwischen muss man die Aufnahme der geflüchteten Menschen im Kreis als gelungen bezeichnen, doch nun gilt es, sie im Rahmen der Anschlussunterbringung in den Städten und Gemeinden, die sich zusammen mit den Bürgerinnen und Bürger vorbildlich engagieren, auch in den Alltag zu integrieren. Die im Landratsamt neu geschaffen Stabsstelle Integration hat dazu ein Integrationskonzept entwickelt, das in einer weiteren Integrationskonferenz im Oktober 2019 fortgeschrieben werden wird.

Auf dem sozialen Sektor lag ein Schwerpunkt in der Zusammenarbeit mit dem JobCenter Rhein-Neckar-Kreis, um die Chancen von Langzeitarbeitslosen auf dem Arbeitsmarkt zu verbessern. Ein Arbeitsmarkt- und Integrationsprogramm sowie das Projekt „Vermittlungsoffensive gegen Langzeitarbeitslosigkeit“ brachten ganz gute Erfolge. Dazu wurden finanzielle Mittel eingesetzt, um Arbeitslose, von Arbeitslosigkeit Bedrohte und Ungelernte zu aktivieren und beruflich einzugliedern. Als einer der größten Arbeitgeber der Region hat sich der Rhein-Neckar-Kreis selbst mit dem Projekt „soziale Beschäftigung“ dafür engagiert, langzeitarbeitslose Menschen zeitlich befristete Beschäftigungsverhältnisse zu bieten. Die Stabsstelle Integration kooperiert zudem mit dem neuen „Integration Point“, der beim JobCenter eingerichtet wurde und der Flüchtlingen hilft, eine Arbeitsstelle zu bekommen oder sich darum kümmert, dass sie die deutsche Sprache erlernen, ihre Berufsabschlüsse anerkannt werden oder sie in andere Wohnungen umziehen.

Nachdem seit 2013 der Rechtsanspruch für Kinder unter 3 Jahren auf einen Betreuungsplatz und eine Versorgungsquote von 34 Prozent festgeschrieben worden waren, hatte die Kleinkindbetreuung im Rhein-Neckar-Kreis ein noch höheres Gewicht gewonnen. Inzwischen haben die Städte und Gemeinden, und damit der Kreis, diese Versorgungsquote in Durchschnitt überschritten, der Ausbau der Betreuungsplätze geht aber unvermindert weiter. Ein wichtiger Baustein bei der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren sind Tagespflegemütter und -väter. Für diese hat der Kreistag im vergangenen Jahr einstimmig eine höhere Vergütung beschlossen, auch um die finanziellen Belastungen von Eltern und Gemeinden zu reduzieren.

Da auch am Rhein-Neckar-Kreis die demographische Entwicklung nicht vorübergeht, arbeitet die Sozialplanung im Landratsamt im Auftrag des Kreistags daran, zusammen mit Vertretern von Politik und Verbänden, Einrichtungen und Diensten sowie Fachexperten die Kreissenorenplanung voranzubringen. Ein besonderes Augenmerk gilt dabei dem Erhalt der Selbständigkeit im Alter. Dazu wurden inzwischen die Pflegestützpunkte ausgebaut sowie ein fachkundiges Gremiums zu deren Unterstützung gebildet sowie der Ausbau von Kurzzeitbetreuungsplätzen vorangetrieben.

Fortgeschrieben wurde die gemeinsame Sozial- und Teilhabeplanung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung für den Rhein-Neckar-Kreis und die Stadt Heidelberg auf den Zielhorizont 2023 und ein Gemeindepsychiatrischer Verbund im Rhein-Neckar-Kreis eingeführt. Zudem gibt es seit dem vergangenen Jahr eine Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle des Rhein-Neckar-Kreises - IBB-Stelle Rhein-Neckar-Kreis - für psychisch kranke Menschen und deren Angehörige. Seit August 2016 beschäftigt der Kreis einen kommunalen Behindertenbeauftragten, der die Belange von Menschen mit Behinderungen vertritt und sowohl Betroffene als auch alle anderen Akteure aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft zu Inklusion und Barrierefreiheit berät und unterstützt.

„Mit dem Rad durch den Kreis“ – Der Rhein-Neckar-Kreis fördert den Radverkehr in Freizeit und Alltag

Bereits in den vergangenen Jahren hat der Rhein-Neckar-Kreis mit dem Aufbau von 31 RadSERVICESTATIONEN, der Aktion

STADTRADELN 2018, dem Gewinnspiel RadSchnitzeljagd und der „Finde Dein Rad Aktion“ verschiedene Aktionen und Kampagnen rund ums Thema Radfahren im Landkreis initiiert. Die diesjährigen Projekte RadGuides und STADTRADELN 2019 ergänzen diese gute Ausgangslage, um auch in 2019 Kreiseinwohnerinnen und -einwohner für das Thema Radfahren im Landkreis zu begeistern. Auch Landrat Dallinger freut sich über die Projekte im Zeichen einer klimafreundlichen Mobilität: „denn der Radverkehr gewinnt in unserer Region immer mehr an Bedeutung.“

Im Rahmen eines Pressegesprächs am Freitag, 10. Mai 2019, 11.00 Uhr, stellten die Verantwortlichen des Kreises, gemeinsam mit dem ADFC und der Umweltakademie Baden-Württemberg als Kooperationspartner, die beiden diesjährigen Radaktionen den Medien vor. Die Tourismusbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, Beate Otto, und die Klimaschutzmanagerin im Eigenbetrieb Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis, Sandra Frorath-Koster, tragen mit Ihren Projekten zur Etablierung des Fahrrads in Alltag und Freizeit bei.

Ausbildung und Weiterqualifizierung von RadGuides: Botschafter für die Region gesucht – Pilotprojekt zur Ausbildung von RadGuides im Rhein-Neckar-Kreis startet im September 2019

Öffentliche Radtouren durch die Region, Spaß am Radfahren mit Natur- und Kulturerlebnissen kombinieren, mit vielen Menschen in Kontakt kommen und ganz nebenbei zum Botschafter für die Region werden? Das Ausbildungs- und Weiterqualifizierungsprogramm zum RadGuide macht genau das für interessierte Kreiseinwohnerinnen und -einwohner möglich.

Im Rahmen des Pilotprojekts „RadGuides“ werden interessierte Personen, die gerne kreativ und sozial arbeiten, sowie Neugierde, Zeit und Verantwortung mitbringen, durch das ADFC- und BANU-zertifizierte Qualifizierungsprogramm zu „Natur- & Landschaftsführern für Radtouren“ ausgebildet. Die Ausbildung umfasst das gemeinsame Kennenlernen verschiedener Orte und Besonderheiten der Region, die Vermittlung von umfassendem Wissen zu Flora und Fauna sowie Kulturgeschichte und das Erlernen vom Erstellen, Bewerben bis hin zur Durchführung von eigenen Radtouren. Nach Abschluss der Ausbildung haben die zukünftigen RadGuides die Möglichkeit, anderen Menschen während gemeinsamen Radtouren die Natur der Region näherzubringen und als Botschafter für die Region interessante Geschichten über Land und Leute zu vermitteln. Die im September 2019 beginnende Ausbildung verteilt sich auf 22 Termine und endet mit der Zertifikatsübergabe im Juli 2020. Damit auch Vollzeitbeschäftigte eine Chance auf Teilnahme haben, liegen alle Termine und Exkursionen am Wochenende.

„Das Ausbildungs- und Weiterqualifizierungsprogramm zum RadGuide ist in dieser Form ganz neu – es kombiniert die beiden etablierten Schulungsprogramme des ADFC sowie der Umweltakademie Baden-Württemberg (BANU)“, so Beate Otto, Tourismusbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, „Langfristig wollen wir durch die RadGuides ein höheres Angebot an öffentlich geführten Radtouren in unserer Region etablieren umso auch Mehrwerte für Besucherinnen und Touristen, sowie einheimische Freizeiträderinnen und -radler zu bieten.“ Ein weiterer wichtiger Partner beim Projekt RadGuide ist der Naturpark Neckartal-Odenwald, der mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspieler und der Europäischen Union (ELER) das Projekt finanziell unterstützt. Der Förderantrag ist derzeit in Bearbeitung.

Anders als bei herkömmlichen Wanderungen ist es bei geführten Radtouren möglich, einen größeren Radius zu erkunden und vollkommen neue Eindrücke zu gewinnen. Die Kombination aus Wissensvermittlung und Radfahrspaß steht dabei im Vordergrund. Ganz nebenbei können die Touren auch das Umweltbewusstsein und die Verbundenheit zur Natur fördern. Das kommt nicht nur den zukünftigen Teilnehmern zugute, auch die RadGuides profitieren von dem breiten regionalen Wissen, welches ihnen im Rahmen des Qualifizierungsprogramms durch hochqualifizierte Referentinnen und Referenten vermittelt wird.

Doch bevor die ersten Touren starten können, müssen die zukünftigen RadGuides zunächst einmal ausgebildet werden. Mit

dem Zertifikat nach den Prüfungen verpflichten sich die Absolventen und Absolventinnen in den kommenden Jahren mindestens zwei geführte Radtouren pro Jahr anzubieten.

Interessierte sind herzlich eingeladen, die Informationsveranstaltung am 5. Juni 2019, um 16 Uhr, zu besuchen, um mehr über das spannende Qualifizierungsprogramm zu erfahren. Die Ausbildung startet ab dem 27. September 2019 und endet mit der Zertifikatsübergabe am 17. Juli 2020. Die zukünftigen RadGuides bekommen die einzigartige Möglichkeit, die vielfältigen Kulturen und Landschaften der Region kennenzulernen, das Führen von Gruppen zu erlernen sowie Tipps und Erfahrungen erstklassiger Referentinnen und Referenten zu erhalten. Von den Teilnehmenden ist ein Teilnahmebeitrag von 350 Euro zu entrichten. Und auch nach den Schulungen werden die RadGuides in ihrer Arbeit unterstützt und bleiben durch regelmäßige Treffen im stetigen Austausch. Eine erstklassige Vernetzung und kostenlose Vermarktung des entstehenden Radtouren-Angebots bietet das Freizeitportal www.deinefreizeit.com.

Anmeldungen zur Informationsveranstaltung können per Mail an: freizeit@rhein-neckar-kreis.de erfolgen. Weitere Informationen gibt es unter www.deinefreizeit.com/radguides oder telefonisch unter der 06221 522-2675.



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Rhein-Neckar-Kreis und 35 seiner Kommunen sind vom 18. Mai bis 7. Juni 2019 dabei

Im Zeichen des Klimaschutzes findet die Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnis bereits zum 12. Mal statt. Auch in diesem Jahr nimmt der Rhein-Neckar-Kreis und 35 seiner Kommunen an der internationalen Aktion teil. Der Kreis möchte gemeinsam mit seinen Städten und Gemeinden einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Förderung des Radverkehrs in der Region leisten. Beim STADTRADELN kann jede Einwohnerin und jeder Einwohner aktiv werden und im Aktionszeitraum 18. Mai bis 7. Juni 2019 möglichst viele Radelkilometer für seine Heimatkommune einfahren.

Die Teilnahme ist ganz einfach: Bürgerinnen und Bürger radeln gemeinsam mit ihrem Team für ihre Kommune und zählen die geradelten Kilometer.

Diese werden auf www.stadtradeln.de/rhein-neckar-kreis bei der jeweiligen Kommune eingetragen. Falls die eigene Kommune nicht dabei ist, ist auch eine Teilnahme über das offene Team des Rhein-Neckar-Kreises möglich. Aktuell sind bereits rund 1650 Teilnehmerinnen und Teilnehmer für STADTRADELN 2019 im Rhein-Neckar-Kreis registriert.

„Ich freue mich sehr über die gute Zusammenarbeit mit den 35 teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis. Die Kommunen überraschen mich immer wieder mit tollen Ideen wie kommunenübergreifendem Sommernachtsradeln, Rad-Checks, Helmberatungen und vielem mehr“, berichtet Sandra Frorath-Koster, Klimaschutzmanagerin im Eigenbetrieb Bau und Vermögen Rhein-Neckar-Kreis, „Neben dem aktiven Klimaschutz bringt das STADTRADELN die Menschen in unseren Städten und Gemeinden in einem einzigartigen Teamerlebnis mit zahlreichen Aktionen und Veranstaltungen enger zusammen.“

Startschuss der Kampagne ist die landkreisweite Auftaktveranstaltung am Samstag, 18. Mai 2019 im Rahmen des Hockenheimer Mai. Um 10 Uhr treffen sich Bürgerinnen und Bürger, Kommunalvertretungen und Presse zu einer kleinen Radtour vom Bahnhof Hockenheim (Treffpunkt Stadtladen Johanneshof) zum Parkplatz Ecke Messplatz/Stöcketweg. Dort wird im Rahmen der „Initiative RadKULTUR“ des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg, an welcher sich der Rhein-Neckar-Kreis beteiligt, gemeinsam um 10.30 Uhr die neu eingerichtete RadServicestation eingeweiht. Zu Fuß geht es weiter zur Bühne (Obere Hauptstraße 1 vor der Katholischen Kirche - Kirchenstafel). Hier eröffnen um 11 Uhr Oberbürgermeister Dieter Gummer und der Stellvertreter des Landrats, Erster Landesbeamter Joachim Bauer, den Hockenheimer Mai und die Kampagne STADTRADELN 2019.

Während des dreiwöchigen Aktionszeitraums organisieren die teilnehmenden Kommunen ein buntes Rahmenprogramm rund um das Thema Fahrrad. Alle Informationen zur Registrierung, zum Online-Radelkalender, Ergebnisse und vieles mehr gibt's unter www.stadtradeln.de.



Klimaschutzmanagerin Sandra Frorath-Koster, Tourismusbeauftragte Beate Otto und Landrat Stefan Dallinger stellten gemeinsam mit den Projektpartnerinnen Dr. Karin Blessing (BANU) und Kathleen Lumma (ADFC) die Projekte RadGuides und STADTRADELN den Medien vor. (v.l.n.r.)

Interview ohne Worte: 30 Jahre Mauerfall Berlin – Europäische Begegnungen in Vichy, Saint-Max und Walldorf

**Fotoaktion am Mittwoch, 22. Mai, von 11 bis 15 Uhr am
Walldorfer Rathaus.**

„Was fällt Ihnen zu 30 Jahre Mauerfall ein? Was empfinden Sie, wenn Sie an den 9. November 1989 denken?“ Diese und ähnliche Fragen stellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes des Rhein-Neckar-Kreises am Mittwoch, 22. Mai, in der Zeit von 11 bis 15 Uhr Passanten, die am Rathaus vorbeikommen. Da ein Bild mehr als tausend Worte sagt, soll die ganz persönliche Antwort nur mit Mimik und Gestik ausgedrückt werden – also gänzlich ohne Worte – und fotografisch festgehalten werden.

Die Fotos fließen in eine besondere Ausstellung des europäischen Projekts „EGoM“ ein. Dieses Kürzel steht für „Europa – Gemeinsam ohne Mauern“ und die Idee zu einem gemeinsamen Projekt ist aus den seit Jahren bestehenden partnerschaftlichen Verbindungen des Rhein-Neckar-Kreises mit den Kommunen Vichy und Saint-Max in Frankreich und Motala in Schweden entstanden. Als Partnerstadt von Saint-Max ist Walldorf in das Projekt eingebunden, wo nun auch die ersten fotografischen Interviews durchgeführt werden. „Ich hoffe, dass viele Interessierte am 22. Mai zum Rathaus kommen und sich auf diese Weise interviewen lassen“, erklärt Bürgermeisterin Christiane Staab, die sich schon auf die Ergebnisse der fotografischen Interviews freut, die auch in Vichy und Saint-Max durchgeführt werden.

Am Samstag, 3. August, findet die Walldorfer Ausstellungseröffnung statt, mit Gästen aus Motala, Vichy und Saint-Max. Höhepunkt des Aufenthalts wird ein moderiertes Konzert in der katholischen Kirche St. Peter sein mit 90 Musikerinnen und Musikern aus Frankreich vom Conservatoire de Vichy Communauté, aus Schweden vom Motala Kammerkör und dem Motala Kammarorkester sowie der Jungen Philharmonie Rhein-Neckar. Sie verstehen sich auf ihrer Reise durch Europa als musikalische Botschafter und gedenken mit Werken von verschiedenen europäischen Komponisten des Berliner Mauerfalls vor 30 Jahren. Die Orchester- und Chorproben beginnen am 29. Juli in Vichy, wo die Premiere des Konzerts am 30. Juli in der Oper von Vichy stattfindet. Die Walldorfer Zusammenkunft am 3. August und die vorausgehenden Treffen in Vichy und Saint-Max mit Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus allen vier Kommunen sollen vor allem Bürgerbegegnungen ermöglichen.

Damit die von Ort zu Ort wachsende Ausstellung mit den Resultaten der fotografischen Interviews eine solide Basis bekommt, sind nun als erstes die Walldorferinnen und Walldorfer gefragt. Am Mittwoch, 22. Mai, werden vor dem Rathaus Liegestühle stehen mit der französischen, schwedischen und deutschen Flagge und Regiestühle mit der europäischen Flagge – ob im Sitzen, Liegen oder Stehen, das Interview mit Mimik und Gestik ist in jeder Lage möglich! Selbstverständlich werden nur diejenigen interviewt und fotografiert, die dazu vor Ort ihre schriftliche Einwilligung geben.

Gleichstellungsbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises bietet Sprechstunde für Kreiseinwohnerinnen und Kreiseinwohner an

Wer ein Anliegen zum Thema Gleichstellung hat, kann sich für die Sprechstunde mit der Gleichstellungsbeauftragten des Rhein-Neckar-Kreises, Susanne Vierling, anmelden. Am Montag, 3. Juni 2019 zwischen 9 und 12 Uhr wird es in der Außenstelle des Landratsamts in Sinsheim, Muthstraße 4, Raum 406, dieses Angebot für Kreiseinwohnerinnen und Kreiseinwohner geben. „Ich möchte die Menschen im Landkreis kennenlernen und mit ihnen ins Gespräch kommen“, so die Gleichstellungsbeauftragte.

Um besser planen zu können, bittet Susanne Vierling um Voranmeldung: telefonisch unter 06221-522 2211 oder per E-Mail: susanne.vierling@rhein-neckar-kreis.de.

Am Donnerstag, 6. Juni 2019: Fachgespräch „Vielfalt als Chance – Alternative Wege der Fachkräftebindung“

Ein bewusster Umgang mit den Personalressourcen und die Etablierung einer vielfaltsbewussten Unternehmenskultur gewinnen im Zuge des Fachkräftewettbewerbs zunehmend an Bedeutung. Klein- und mittelständische Betriebe stehen dabei vor der Herausforderung innovative Lösungen zu entwickeln.

Im Fachgespräch „Vielfalt als Chance – Alternative Wege der Fachkräftebindung“ am Donnerstag, 6. Juni 2019 von 18 bis 20 Uhr wird in einem Vortrag sowie durch ein Praxisbeispiel vermittelt, was „Diversity“ im Unternehmenskontext genau bedeutet und welche Vorteile eine vielfaltsorientierte Personalpolitik bieten kann. Im Anschluss bietet ein interaktiver Austausch den Teilnehmenden neue Ideen und Impulse. Die Veranstaltung richtet sich an Personalverantwortliche und Führungskräfte aus klein- und mittelständischen Unternehmen.

Das Fachgespräch wird veranstaltet vom Welcome Center Rhein-Neckar und der Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Weinheim. Das Welcome Center Rhein-Neckar und die Kontaktstelle Frau und Beruf Mannheim – Rhein-Neckar-Odenwald werden jeweils gefördert durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg und den Rhein-Neckar-Kreis.

Die Teilnahme ist kostenlos mit vorheriger Anmeldung per E-Mail an regina.schaefer@rhein-neckar-kreis.de bis spätestens 31. Mai 2019. Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Sie unter „Aktuelles“ auf <https://frauundberuf-mannheim.de>.

Ansprechpartnerin: Regina Schäfer, Stabsstelle Wirtschaftsförderung im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis | E-Mail: Regina.schaefer@rhein-neckar-kreis.de | Tel.: 06221 522-2470

Termine & Veranstaltungen



Geistliches Zentrum
Klosterkirche Lobenfeld

Beschwingter musikalischer Gottesdienst mit dem Duo Asturias

Ein Gottesdienst, der gute Laune machen soll, findet am Sonntag, 19. Mai um 19 Uhr in der Klosterkirche in Lobenfeld statt. Gemeindelieder werden mit der Gitarre durch das Duo Asturias begleitet. Die beiden Musiker Joachim Junghans und Ed Blessing spielen außerdem Stücke aus ihrem Konzertprogramm „Saitenstraße“ mit Kompositionen des 20. Jahrhunderts und mit Perlen der Gitarrenliteratur aus Romantik, Klassik, Barock und Renaissance. Die Leiterin des Geistlichen Zentrums, Pfarrerin Michaela Deichl, lädt im Anschluss an den Gottesdienst zu Geselligkeit, Gemeinschaft, Gesprächen und weiterer Musik ein.

Nähere Informationen unter www.kloster-lobenfeld.com

„Evensong“

Abendlob mit dem Chor „Cantamus“ aus Heidelberg
Am Ende eines Tages, nach Hektik und Pflichten bietet das Abendgebet, als eine schlichte Gottesdienstform, den geeigneten Rahmen sich mit Musik, Texten und Stille ein Stück vom Alltag zu

entfernen und zur Ruhe zu kommen. Der „Evensong“ kommt aus der anglikanischen Tradition und enthält Elemente der Vesper und der Komplet. An den englischen Kathedralen gestalten die Chöre diese Gottesdienste eigenständig. Die Gemeinde wird aktiv einbezogen und ist stets zum Mitsingen, aber auch zum Zuhören und Ruhigwerden eingeladen.

Am Freitag, 24. Mai um 19 Uhr wird der katholische Chor Cantamus unter der Leitung von Petra Stehle gemeinsam mit der evangelischen Pfarrerin Michaela Deichl diesen ökumenischen Gottesdienst in der Klosterkirche Lobenfeld gestalten.

Nähere Informationen unter www.kloster-lobenfeld.com

Vogelstimmenkonzert

Ein „pfliffiges“ Konzert für zwei Flöten und Orgel mit dem Trio Canti Avium (lat.: „Die Gesänge der Vögel“) und Pfarrerin Michaela Deichl

Das Trio besteht aus den Flötistinnen Ulrike Wettach-Weidemaier (Blockflöten von Sopranino bis Bassblockflöte) und Sonja Kanno-Landoll (Querflöte, Traversflöte, Piccoloflöte, Blockflöte) und dem Organisten Michael A. Müller. Sie musizieren in den unterschiedlichsten Kombinationen und aus verschiedenen Epochen Werke rund um das Thema Vogelstimmen.

Es erklingt Musik von A. Vivaldi, J. v. Eyck, J.-Ph. Rameau, A. Dorn u. a. Ob Kuckuck, Kolibri, Nachtigall oder alle miteinander – wer auch immer Pate gestanden hat: Die Komponisten haben sich von ihnen zu wahren Kabinettstückchen inspirieren lassen. Spritzig-virtuose Figurationen und eingängige Kantilenen prägen den heiteren Charakter und die lautmalerische Natur dieser Musik.

Sonntag, 26.05.2019, 17.00 Uhr

Eintritt frei – Spenden erbeten



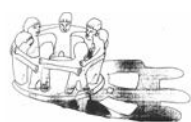
Der Seniorenverband ö.D. BW, Regionalverband Eberbach, lädt zu einer Veranstaltung zum Thema: **Gesund bleiben im Alter am Mittwoch, 22.5.2019, 15.00 Uhr, in 69436 Schönbrunn-Schwanheim, Hotel Schwanheimer Hof, Dorfriesenstraße 11** herzlich ein.

Referent: Dr. med. Wolfgang Eisenlohr aus Schwanheim

„Insel der Hundertjährigen“ wird das Eiland Okinawa im Süden Japans auch genannt. Dort sollen besonders viele Menschen das magische Alter von 100 Jahren erreichen. Was die Einheimischen so alt werden lässt, ist unbekannt. Vielleicht liegt es an der gesunden Ernährung oder an den Genen.

Auf jeden Fall träumen viele Menschen davon, ein hohes Lebensalter zu erreichen – bei bester Gesundheit, selbstverständlich. Leichter gesagt als getan. Viele Faktoren beeinflussen die Lebenserwartung. Welchen Anteil sie jeweils genau haben, lässt sich kaum feststellen. Auf einige können Sie zudem keinen oder nur kaum Einfluss nehmen, etwa die eigenen Gene. An vielen anderen können Sie aber durchaus selbst etwas drehen.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



Naturheilverein Spechbach und Umgebung eV

Am **Mittwoch, dem 22. Mai** findet um 19.30 Uhr der Vortrag **„Organ spende aus dem Blickwinkel der Spiritualität“** mit dem Referenten Werner Hanne aus Stuttgart statt. Der Ort der Veranstaltung ist die Scheune von Otto und Adelheid Müller in Eschelbronn, Oberstr. 19. Der Eintritt beträgt 3 Euro für Mitglieder des NHV und 6 Euro für Gäste. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Am **Samstag, dem 25. Mai** findet die Schwitzhütten-Zeremonie: **„Reinigung auf allen Ebenen“** ab 16 Uhr, Ende offen mit dem Naturpädagogen Alph Lehmann aus Dielheim-Horrenberg statt. Wer dabei sein will melde sich bei Heike Bauer-Edinger unter der Telefonnummer 062 62 – 43 16 oder unter der E-Mail-Adresse h.b-e@live.de. Dann erfahren Sie auch mehr zu der Veranstaltung!

Am **Samstag, dem 1. Juni 2019** findet von 10 – 17 Uhr das Seminar **„Macht und Magie der Zauberkräuter“** mit der Heilpraktikerin für traditionelle und ganzheitliche Pflanzenheilkunde Marlene Müller aus Buchen-Stützenhardt statt. In diesem Seminar steht nicht in erster Linie die medizinische Heilwirkung der Pflanzen im Vordergrund, sondern es handelt sich mehr um all jene Pflanzen, welche im Bereich der Magie, Mystik, Mythologie und Symbolik eine wichtige Rolle spielten. Alle im Seminar vorgestellten Pflanzen sind vorhanden und können betrachtet und befühlt werden. Das Seminar findet in der Scheune von Otto und Adelheid Müller in Eschelbronn, Oberstr. 19, Eingang Brunnengasse statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bei Sonja Auf dem Berge unter der Telefonnummer 072 63 – 91 91 93 oder unter der E-Mail-Adresse sonja-auf-dem-berge@web.de. Das Seminar kostet 40 Euro für Mitglieder und 45 Euro für Gäste.

Näheres finden Sie in unserem aktuellen Programmheft oder unter www.NHV-Spechbach.de.

Quickly Freunde Reichartshausen

Einladung zum ersten Quickly & Oldtimer Treffen in Reichartshausen am 26. Mai 2019 von 11.00 bis 18.00 Uhr beim Schlachtfest der Freiwilligen Feuerwehr Reichartshausen in der neuen Industriestraße. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Die Quickly Freunde Reichartshausen

Schulen & Bildungseinrichtungen

Friedrich-Hecker-Schule

Die Friedrich-Hecker-Schule in Sinsheim feiert ihr 175-jähriges Jubiläum

Zukunft. Gemeinsam. Gestalten.

Am 25.05.2019 findet von 11 bis 18 Uhr auf dem Schulgelände am Kelterbuckel 2 in Sinsheim ein großes Fest zum 175-jährigen Jubiläum der Friedrich-Hecker-Schule statt.

Zu dieser Gelegenheit präsentiert die Schule unter dem Motto „Zukunft. Gemeinsam. Gestalten“ allen Interessierten einen Einblick in ihr vielfältiges Ausbildungsangebot als Dualer Partner der Betriebe in der Berufsschule, als einjährige Berufsfachschule, als Ausbildungsstätte zum Techniker oder Meister, zum Erwerben des Hauptschulabschlusses über das Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB), zur Mittleren Reife plus, zur Fachhochschulreife oder zum Abitur.

Derart breit aufgestellt vernetzt sich die F-H-S darüber hinaus mit der vom Land geförderten „Lernfabrik 4.0“ mit anderen Schulen, um den Schülerinnen und Schülern die Grundlagen für die anwendungsnahen Prozesse der digitalen Zukunft zu vermitteln, die Maschinenbau und Elektrotechnik durch professionelle Produktionssteuerungssysteme verknüpft.

Das Rahmenprogramm wird mit Spannung erwartet: Neben Führungen zu modernen Ausbildungsberufen und praktischen Anwendungen in der Fleischerei, den Holz-, KFZ-, Metall-, Elektro- und Bauwerkstätten sprechen hier vielfältige Attraktionen auch die ganz jungen Besucherinnen und Besucher an.

Daneben präsentiert sich der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie sowie der Baubus des Bauindustrieverbandes. Die Friedrich-Hecker-Schule als Eliteschule des Fußballs freut sich bereits auf einen Vortrag von 1899 Hoffenheim, der einen Einblick in die digitale Zukunft des High-Tech Trainings in der Bundesliga gibt.

Dank der Unterstützung lokaler Betriebe, des gesamten Lehrerkollegiums und der Schülerinnen und Schüler der F-H-S, finden interessierte Eltern, Schüler und Betriebe gleichermaßen Gelegenheit, die Friedrich-Hecker-Schule in einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm kennenzulernen.

Für die kulinarische Verköstigung ist unter anderem durch die Fleischerinnung Sinsheim inklusive der Nationalmannschaft des Fleischerhandwerks und einen Food-Bus bestens gesorgt.

Den Abschluss des Jubiläums bildet ab 18 Uhr der Auftritt der überregional bekannten Friedrich-Hecker-Lehrerband „Abteilung Rock“.

Sonstiges



Instandhaltungsarbeiten zwischen Neckargemünd und Meckesheim vom 10.6.2019 bis 28.6.2019.

Bei der Deutschen Bahn hat die Instandhaltung und Modernisierung der Bahnhöfe und Strecken eine hohe Priorität. Um auch weiterhin den Zugverkehr zwischen Neckargemünd und Meckesheim bewältigen zu können, führt DB Netz AG im Zeitraum **vom 10.6.2019 bis 28.6.2019** bereits langfristig geplante und unaufschiebbare Instandhaltungsarbeiten durch und investiert dafür rund 2,1 Mio. Euro. Dadurch kann es verstärkt in diesem Zeitraum zu Lärmbelastigungen durch Bau- und Ladearbeiten kommen.

Zum Einsatz kommen u.a. Planungsverbesserungsmaschine, Material-, Förder- und Silowagen, Gleisstopfmaschine, Zweibegebagger sowie diverse Kleingeräte und Baustellenfahrzeuge. Um eine schnelle Abwicklung der Baustelle zu gewährleisten, ist es unvermeidbar auch in den Nachtstunden zwischen 22 Uhr und 6 Uhr zu arbeiten. Trotz einem komplexen Sperrkonzept kann aber auf den Einsatz eines akustischen Warnsystems verzichtet werden. Wir sind bemüht, die von den Bauarbeiten ausgehenden Störungen so gering wie möglich zu halten. Trotzdem lassen sich Beeinträchtigungen durch den Bauablauf nicht gänzlich ausschließen. Dafür bitten wir um Verständnis. Allgemeine Fragen zum Baugeschehen beantwortet Ihnen die Leitende Bauüberwachung der DB Netz AG unter folgender Email-Adresse: PD.Karlsruhe.Oberbauarbeiten@deutschebahn.com oder zu üblichen Geschäftszeiten unter folgender Rufnummer: 0721/9386035

Um sich rechtzeitig und umfassend über Bauarbeiten und Fahrplanänderungen informieren zu können, erhalten Sie bei den DB-Verkaufsstellen, am kostenlosen Bahn-Bau-Telefon (0800 599 66 55), im Internet und an den DB-Automaten gerne Auskünfte für ihre Reiseplanung. Weitere aktuelle Baustelleninfos gibt es zudem im Internet unter www.bahn.de/bauarbeiten und für mobile Geräte unterwegs unter: bauarbeiten.bahn.de/mobil



Ab jetzt für 14. September anmelden:

VdK-Gesundheitstag in Stuttgart mit Schwerpunktthema Pflege

In 2019 findet der große VdK-Gesundheitstag in der Liederhalle Stuttgart bereits am Samstag, 14. September, statt. Die Traditionsveranstaltung des VdK Baden-Württemberg hat diesmal das Schwerpunktthema Pflege. Dazu gibt es diverse Vorträge von Experten aus der Pflege, vom Sozialverband VdK und weiteren Organisationen wie der Verbraucherzentrale. Zudem eine Podiumsdiskussion unter Einbeziehung der Politik. Umrahmt wird die Veranstaltung von einer Ausstellung im Foyer. Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen. Der Eintritt ist frei. Eine verbindliche Anmeldung ist dennoch erforderlich, da die Plätze begehrt und schnell vergeben sind. Anmeldungen sind online unter www.vdk-bawue.de oder auch bei Mitarbeiterin Anita Unger unter a.unger@vdk.de sowie telefonisch (0711)61956-52 möglich. Der Ticketversand erfolgt später. Programmdetails werden in der Juni-VdK-Zeitung und im Internet veröffentlicht.

Fische - wichtiges Nahrungsmittel

Die Fischerei in den Entwicklungsländern deckt der Fisch dort 30 bis 40 Prozent der Eiweißversorgung ab. Im Dialog mit der Politik fordert Brot für die Welt die Vermeidung der Überfischung durch europäische Fangflotten.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der **actalliance**

Brot für die Welt



Eschelbronn

im Internet: www.eschelbronn.de



Amtliche Bekanntmachungen

Sehr geehrte Lokalredakteure, liebe Leserinnen und Leser!
Für die Ausgabe 22 (29.05.2019) ist der **Annahmeschluss für Ihre Textbeiträge auf Montag, 27.05.2019, 10.00 Uhr, vorverlegt.**

Wir bitten um Beachtung!

Ihr Verlag



Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Sitzungsdatum: Dienstag, den 21. Mai 2019
Sitzungsuhrzeit: 19.30 Uhr
Sitzungsort/Treffpunkt: Bürgersaal im Rathaus
Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn

Tagesordnung

Benennung der Urkundspersonen

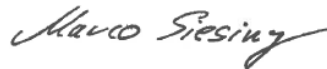
- TOP 1 Bürgerfragestunde
- TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 30.04.2019
- TOP 3 Baugesuche
 - a) Bauantrag auf Errichtung einer einseitigen Großfläche (unbeleuchtet), Flst.Nr. 6171, Bahnhofstraße 16
 - b) Bauantrag auf Errichtung einer Dachgaube auf bestehendem Gebäude, Flst.Nr. 6459, Oberstraße 69
- TOP 4 Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn hier: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn
- TOP 5 Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn hier: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Feuerwehr-Entschädigungssatzung - FwES
- TOP 6 Freiwillige Feuerwehr Eschelbronn hier: Beratung und Beschlussfassung über die Neufassung der Feuerwehr-Kostensersatz-Satzung - FwKS
- TOP 7 Bekanntgaben
- TOP 8 Anfragen und Anregungen



Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Die öffentlichen Sitzungsunterlagen können im Rathaus, Zimmer 3 während der üblichen Sprechzeiten eingesehen werden.

Im Anschluss an den öffentlichen Teil findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Eschelbronn, den 13. Mai 2019



Marco Siesing
Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat

Bebauungsplan „Ambelwiesen II“

Zu diesem Tagesordnungspunkt konnte Bürgermeister Siesing die verantwortlichen Planer des Erschließungsträgers MVV Regioplan aus Mannheim begrüßen, welche noch einmal auf die wesentlichen Inhalte des Bebauungsplanes sowie einiger erfolgter Veränderungen eingingen. Dabei wurden auch die eingegangenen Stellungnahmen der Fachbehörden behandelt. Ein weiteres Augenmerk lag auf der Auswahl der noch fehlenden Gestaltungselemente wie Bänke, Abfalleimern und weiteren Ausstattungsgegenständen. Nach der detaillierten Vorstellung und erfolgter Diskussion billigte der Gemeinderat einstimmig den Bebauungsplan mit seinen Bestandteilen und beschloss diesen als Satzung. Damit besteht mit der bereits erfolgten Bekanntmachung ein gültiges Baurecht auf der Fläche. Im nächsten Schritt geht es darum, die Erschließungsarbeiten durchzuführen. Der Zuschlag an den wirtschaftlichsten Anbieter ist zwischenzeitlich erfolgt. Der Spatenstich für das neue Baugebiet wird noch im Mai erfolgen. Die Bauarbeiten werden ca. ein Jahr dauern.

Verzicht auf den Ansatz von Investitionszuschüssen an Dritte in der Eröffnungsbilanz gemäß § 62 Abs. 6 GemHVO

Der Gemeinderat beschloss einstimmig diese Möglichkeit (Vereinfachungsregel) zu nutzen und die kommenden Haushalte der Gemeinde damit buchhalterisch zu entlasten.

Verkauf der innerörtlichen Leerrohrstruktur an die Firma BCIF II RN S.Ä.R.L. mit Sitz in Luxemburg (Projektentwickler BBV)

Die Träger des Projektes Glasfaserausbau in der Region Sinsheim sind an den Zweckverband fibernet.rn, dem die Breitbandinfrastruktur der Gemeinde gehört, mit der Absicht herangetreten, die bereits im Gemeindegebiet verlegten Leerrohre zu kaufen. Dies hätte für die Firma den Vorteil, dass keine Strukturen doppelt verlegt werden müssten (Öffnen von Gehwegen und Straßen) und die Gemeinde als Zahlungspflichtige die bereits eingesetzten Mittel ihrer Bürger zurückerhält. Nach einer erfolgten Diskussion, die bei diesem komplexen Thema eine Herausforderung ist, entschloss sich der Gemeinderat bei einer Enthaltung dem Verkauf zuzustimmen und damit den Weg für eine schnellstmögliche Inbetriebnahme des Glasfasernetzes zu ebnen. Im nächsten Schritt muss dem Verkauf noch die Verbandsversammlung des Zweckverbandes fibernet.rn zustimmen, welche für den Juli vorgesehen ist.

Beschaffung eines Tandem-Dreiseiten-Kippanhängers

Der alte Anhänger des Bauhofes, der nach mehr als fünf Jahrzehnten am Ende seiner Nutzungszeit angelangt ist, wird durch einen neuen Tandem-Dreiseiten-Kippanhänger ersetzt. Der Auftrag geht an die Firma Karl Müller GmbH & Co. KG aus Baiersbronn zum Preis von 20.138,00 EUR netto.

Vergabe der Kanalbau-, Wasserleitungs- und Straßenbauarbeiten zur Sanierung eines Teilstückes der Schulstraße

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Arbeiten für die geplante Sanierung eines Teilstückes der Schulstraße an die Firma Emil Eckert GmbH aus Reichartshausen mit einer Gesamtsumme von 302.739,59 EUR brutto zu vergeben. Die betroffenen Anwohner werden zeitnah über die vorgesehenen Arbeiten informiert.

Vergabe der Ingenieurleistungen im Rahmen der Eigenkontrollverordnung

Die Gemeinde ist gesetzlich verpflichtet, in regelmäßigen Abständen den Zustand ihrer Kanäle überprüfen zu lassen. Hierzu vergab der Gemeinderat jetzt die notwendigen Ingenieurleistungen für einen Teilabschnitt an das Büro Zapf aus Eschelbronn in Höhe von 6.487,01 EUR brutto.

Einrichtung zusätzlicher Ganztagesplätze in der Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“

Aufgrund des erfreulichen Geburtenanstiegs in Eschelbronn und dem stetig steigenden Bedarf an Ganztagesplätzen wurde bereits in den vergangenen Bedarfsanalysen ein Handlungsbedarf prognostiziert. So war es nun auch folgerichtig, dass der Gemeinderat einstimmig beschloss, eine Umwandlung der bestehenden Gruppe mit verlängerter Öffnungszeiten in eine Ganztagesgruppe zeitgemischt mit verlängerter Öffnungszeit im Ü3-Bereich der Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ vorzunehmen. Damit wird gewährleistet, dass die Gemeinde dem veränderten Betreuungsbedarf Rechnung trägt. Ohne die notwendigen Personalkosten investiert die Gemeinde dafür ca. 15.000 Euro im Handlungsfeld Vereinbarkeit von Familie und Beruf und führt die Politik der letzten Jahre mit bereits erfolgten hohen Investitionen konsequent fort. Mit diesem Beschluss operiert das bestehende Gebäude nun jedoch an der Grenze seiner möglichen Kapazität.

Brandschutz in der Kultur- und Sporthalle Eschelbronn

Zu diesem Punkt konnte Bürgermeister Siesing Herrn Huber vom beauftragten Architekturbüro und Herrn Tretter als vereidigten Brandschutzsachverständigen begrüßen. Die beiden Herren gaben einen tieferen Einblick in die Bestandssituation der Halle und zeigten die notwendigen Sanierungsmaßnahmen für die nächsten Jahre auf. Um die Halle kurzfristig für den Schul-, Sport und Kulturbetrieb weiter nutzen zu können, sind weitere Fluchtwege herzustellen, da der vorgesehene Fluchtweg (Haupteingang) als Lager genutzt werden muss. Hierzu wird die Gemeinde baldmöglichst zwei weitere Fluchttüren zur Seite der Schloßstraße herstellen lassen. Die bereits auf dieser Seite vorhandene Fluchttür wird durch eine für diesen Zweck zugelassene Tür ersetzt. Die Kosten dieser kurzfristigen Maßnahme werden auf ca. 37.000 Euro geschätzt.

In einem nächsten Schritt geht es nun darum, alle Informationen für die nötige umfassende Sanierung der Halle zusammenzutragen. Das Gebäude besitzt weitere Mängel, die abzustellen sind, um eine nachhaltige und zukunftsfähige Lösung für die Eschelbronner Bürger zu erreichen. Hierzu werden in den nächsten Monaten weitere Arbeiten erfolgen sowie Planungen fortgeführt. Die daraus resultierenden Pläne werden den Bürgern und Vereinen vorgestellt und mit diesen mögliche Anpassungen sowie Ideen besprochen.

Bei den Anfragen wurde das Thema der Quelle am Lohbrunnen angesprochen. Der Bürgermeister erläuterte, dass es sich um eine Maßnahme der unteren Naturschutzbehörde auf privatem Grund handle und die Gemeinde hier in ihren Möglichkeiten sehr beschränkt sei. Er betonte jedoch, dass es allen Beteiligten wichtig ist, hier eine Lösung anzustreben. Dies war nach Auskunft der Naturschutzbehörde aufgrund des trockenen Sommers und der wenigen Niederschläge in diesem Jahr bisher nicht möglich.

Die nächste Sitzung findet am 21. Mai 2019 im Bürgersaal statt.

Gelebte Radkultur - ab dem 18.05.2019 tritt ganz Eschelbronn beim dreiwöchigen „STADTRADELN“ gemeinsam in die Pedale

Beim alltäglichen Radeln geht es in Eschelbronn ab dem 18.05.2019 um mehr als nur schnell von A nach B zu kommen und etwas für die eigene Gesundheit und für ein besseres Klima zu tun. Denn der Wettbewerb „STADTRADELN“ des Klima-Bündnis verbindet die Freude am Radeln in Eschelbronn mit einem tollen Gemeinschaftserlebnis und einer Prise sportiven Wettkampfs. Das Ziel: In Teams drei Wochen lang möglichst viele Radkilometer sammeln. Die Anmeldung zum „STADTRADELN“ finden Sie unter: <https://www.stadtradeln.de/anmelden/> Für Eschelbronn haben sich dabei bereits mehrere Teams angemeldet. Unter anderem lädt das Team „Wolfsrudel“ aus Eschelbronn Interessierte zu gemeinsamen Ausfahrten ein.

Neben der Förderung für „STADTRADELN“-Kommunen in Baden-Württemberg bietet die „Initiative RadKULTUR“ des Ministeriums für Verkehr für alle Pendlerinnen und Pendler einen ganz besonderen Anreiz zum Mitradeln - die Mitmachaktion „RadPENDLER BW“. Also, schließen Sie sich mit Kolleginnen und Kollegen zusammen, melden Sie sich gemeinsam als Pendlerteam an, entgehen Sie dem täglichen Stau, genießen Sie die frische Morgenluft und kommen Sie wach und gut gelaunt am Arbeitsplatz an. Es lohnt sich, denn den aktivsten „RadPENDLER BW“-Teams winken tolle Preise.

Mehr Informationen zu dieser und weiteren anstehenden Aktionen, Veranstaltungen und dem „RadPENDLER BW“ finden Sie auch auf <https://www.stadtradeln.de/radpendler-bw/> und <https://www.radkultur-bw.de/stadtradeln>

Für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur in Baden-Württemberg

Baden-Württemberg macht sich stark für die Entwicklung einer modernen und nachhaltigen Mobilität. Das Fahrrad und der Radverkehr nehmen dabei eine zentrale Rolle ein. Um das Mobilitätsverhalten im Land dauerhaft zukunftsfähig zu gestalten und den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehr zu steigern, setzt sich die im Jahr 2012 vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg gestartete Initiative RadKULTUR für eine fahrradfreundliche Mobilitätskultur im Land ein. Gemeinsam mit den vom Land geförderten RadKULTUR-Kommunen bietet sie ein vielfältiges Programm, um den Spaß am Fahren zu fördern und die Menschen zu motivieren, in ihrem Alltag ganz selbstverständlich aufs Rad zu steigen.

Weitere Informationen unter: www.radkultur-bw.de

Termine & Veranstaltungen

Aus dem Terminkalender:

Do. 16.05. 2019	Kommunale Polizei- prävention	Mitglieder- versammlung	Kultur- und Sporthalle
Fr. 17.05. 2019	Fußballclub 1920 e.V.	General- versammlung	Vereinsheim Kallenberg
Fr. 24.05. 2019	Schloss- wiesenschule	Die Schloss- wiesenschule rockt: Bandabend mit „School`s out“ u. „Midnight Rambler“	Schlosswiesenschule Aktion zum 30-jährigen Jubiläum
Sa. 25.05. 2019	Turnverein 1902 e.V.	Fortbildung ETG	Kultur- und Sporthalle
So. 26.05. 2019	Gemeinde	Kommunalwahlen und Europawahl	Schloss- wiesenschule
So. 26.05. 2019	Gesangverein LYRA e.V.	Wahl Café	Schloss- wiesenschule Schulhof bzw. Foyer
So. 26.05. 2019	Schloss- wiesenschule	Jubiläums- gottesdienst	Schloss- wiesenschule 10.00 Uhr



Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn
Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick

Blick Mai 2019

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus
16./ 31.!	17.	23.

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
16./ 31.!	21.

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe:

Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Fundamt

Auf dem Rathaus wurde ein Damenfahrrad abgegeben (Fundort: Krautgärten)
Die Verliererin kann dieses zu den üblichen Sprechzeiten auf dem Rathaus abholen.

Schulnachrichten

Wann: 24.05.2019
Wo: Schlosswiesenschule Eschelbronn
Um: 18-22 Uhr
2,- € Eintritt
Kinder bis 10 Jahre Eintritt frei

Verkostung durch den Förderverein der Schlosswiesenschule

Zukunft. Gemeinsam. Gestalten.

Die Friedrich-Hecker-Schule in Sinsheim feiert am 25.5.2019 ihr 175-jähriges Jubiläum

Am 25.05.2019 findet von 11 bis 18 Uhr auf dem Schulgelände am Kelterbuckel 2 in Sinsheim ein großes Fest zum 175-jährigen Jubiläum der Friedrich-Hecker-Schule statt.

Zu dieser Gelegenheit präsentiert die Schule unter dem Motto „Zukunft. Gemeinsam. Gestalten“ allen Interessierten einen Einblick in ihr vielfältiges Ausbildungsangebot als Dualer Partner der Betriebe in der Berufsschule, als einjährige Berufsfachschule, als Ausbildungsstätte zum Techniker oder Meister, zum Erwerben des Hauptschulabschlusses über das Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB), zur Mittleren Reife plus, zur Fachhochschulreife oder zum Abitur.

Derart breit aufgestellt vernetzt sich die F-H-S darüber hinaus mit der vom Land geförderten „Lernfabrik 4.0“ mit anderen Schulen, um den Schülerinnen und Schülern die Grundlagen für die anwendungsnahen Prozesse der digitalen Zukunft zu vermitteln, die Maschinenbau und Elektrotechnik durch professionelle Produktionssteuerungssysteme verknüpft.

Das Rahmenprogramm wird mit Spannung erwartet: Neben Führungen zu modernen Ausbildungsberufen und praktischen Anwendungen in der Fleischerei, den Holz-, KFZ-, Metall-, Elektro- und Bauwerkstätten sprechen hier vielfältige Attraktionen, wie z.B. eine Hüpfburg, Luftballonfiguren und eine Spielstraße auch die ganz jungen Besucherinnen und Besucher an. Daneben präsentiert sich der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie sowie der Baubus des Bauindustrieverbandes. Die Friedrich-Hecker-Schule als Eliteschule des Fußballs freut sich bereits auf einen Vortrag von 1899 Hoffenheim, der einen Einblick in die digitale Zukunft des High-Tech Trainings in der Bundesliga gibt.

Dank der Unterstützung lokaler Betriebe, des gesamten Lehrerkollegiums und der Schülerinnen und Schüler der F-H-S, finden interessierte Eltern, Schüler und Betriebe gleichermaßen Gelegenheit, die Friedrich-Hecker-Schule in einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm kennenzulernen. Für die

kulinarische Verköstigung ist unter anderem durch die Fleischerinnung Sinsheim inklusive der Nationalmannschaft des Fleischerhandwerks und einen Food-Bus bestens gesorgt.

Den Abschluss des Jubiläums bildet ab 18 Uhr der Auftritt der überregional bekannten Friedrich-Hecker-Lehrerband „Abteilung Rock“.

Jubiläum

25. Mai 2019

ab 11 Uhr

175 JAHRE GEWERBLICHE BILDUNG

Ehemaligen-Treff • 1899 Hoffenheim Digitales Training
Erlebnisparcours • Attraktionen für Kids • Ausbildungsplätze
Lernfabrik 4.0 • Erlebniswelt Technik • CAD-CAM-CNC-Technik
Metall- & Elektro-Truck • Industrie 4.0 • Bau-Truck
Verpflegung durch Fleischerinnung Sinsheim & Delish-Dream-
Food-Bus • Deutsche Fleischer Nationalmannschaft
ab 18 Uhr Abteilung Rock Lehrerband

Friedrich-Hecker-Schule

Kellerbuckel 2 - Sinsheim
www.fhs-sinsheim.de

In der 2. Hälfte gleiches Bild - recht ausgeglichenes und ein gutes Fußballspiel. Aber dann leider ein Doppelschlag - in der 62 Minute Anschlusstreffer zum 2 : 2 und in der 64 Minute ein Treffer zum 2 : 3 - etwas glücklich und ein "Sonntags" Treffer wie das 2 : 2 . Aber so ist Fußball.

Das Spiel wurde etwas ruppiger und härter - leider musste Sebastian Baumgartner, nach einer gelb-roten Karte das Spiel verlassen. Danach waren dann keine Möglichkeiten für den FC mehr vorhanden das Spiel zu drehen.-

Ein beachtliches 2 : 3 gegen den Tabellen 2. in einem sehr guten Spiel des Eschelbronner Teams. Wie wäre es wohl mit Mike im Team ausgegangen?

Hier und jetzt wünscht die Mannschaft, der Vorstand und die ganze FC Familie - Mike Sauer - ALLES, ALLES Gute und komm bald zurück. Die 2. hatte leider mit 1 : 5 das Nachsehen

Gleich 2 Spieler schafften es nach dem Untergimpren Spiel in die Fupa Elf der Woche - Heiko Frank und - ja natürlich - Mike Sauer. Am kommenden Sonntag (**19.05.**) geht es zum Tabellen 9. - SV Babstadt. Hier sollte wieder ein 3er möglich sein - mit hoffentlich wieder vielen Zuschauern.

Es ist vollbracht:

die Bänke und Tische sind fertig bearbeitet und bereits in Gebrauch gewesen. Nochmals recht herzlichen Dank an das Team rund um Karl Kummer.



Vereine und Organisationen



FC Eschelbronn

Am Sonntagmorgen erreichte die FC Familie eine sehr schlechte Nachricht - Mike Sauer liegt schwer erkrankt im Mannheimer Klinikum.

Wir alle wünschen Mike das Beste und komme so schnell wie möglich wieder zurück ins Team.

Ja, was soll man jetzt noch schreiben nach dieser Nachricht. Gegen den Tabellen 2. - VFL Mühlbach - würde es sicherlich nicht einfach. Im Übrigen das erste Spiel bei dem ein Teil einer weiteren Mannschaft auf dem Kallenberg war. Die TG Sinsheim war am Live Ergebnis interessiert.

Das Spiel begann sehr schwungvoll mit einer ersten Freistoß Chance für Mühlbach die aber geklärt wurde. Kurz danach surfte Paul Reischl durch den Mühlbacher Strafraum an mehreren Spielern vorbei - schießt auf das leere Tor - aber ein Mühlbacher Spieler kommt „angeflogen“ und vereitelt die Chance. Es ging munter weiter und es wurde den Zuschauern ein wirklich schönes Fußballspiel geboten.

Ein Spiel auf Augenhöhe. In der 23. Minute dann das 0 : 1 für Mühlbach - ein etwas ärgerlicher und vermeidbarer Treffer. OK- es geht weiter - und wie. Andreas Dinkel- quasi im Alleingang - zum 1 : 1. in der 28. Minute.

Ein sehr spannender Spielverlauf führte dann durch eine exzellente Vorlage, von Paul Reischl auf Nicolas Huppert, der mit einem Kopfball zum 2 : 1 verwandelte für Eschelbronn.

Das Eschelbronner Team spielte stark auf und es war nicht wirklich ein Unterschied am Tabellenplatz erkennbar. Die Mannschaft spielte für Mike - so hatte es den Anschein und es wurde durch das Ergebnis bestätigt.

Einladung zur Generalversammlung des FC Eschelbronn

Die Generalversammlung des FC Eschelbronn findet am **17.05.2019** um 20.00 Uhr im Clubhaus Kallenberg statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden
2. Gedenken an die Verstorbenen
3. Jahresberichte
 - a) des Jugendleiters
 - b) des AH-Leiters
 - c) des Spielausschusses
 - d) des Kassiers
 - e) der Kassenprüfer
 - f) des ersten Vorsitzenden
4. Aussprache über die Jahresberichte
5. Entlastung der Gesamtvorstandschafft
6. Kurze Pause (ca. 15 Minuten)
7. Neuwahlen
8. Behandlung eingegangener Anträge
9. Verschiedenes

Klaus Reischl



Jetzt schon vormerken:

nach dem letzten Rundenspiel am **01.06.2019** - gegen Sulzfeld - findet ein Rundenabschluß auf dem Kallenberg statt.

Geladen sind Alle - das Team, der Verein die Zuschauer und alle Freunde und Gönner

Jugendabteilung

Rückblick:

A-Jugend: JSG Reichartshausen/ kl. Oenwald	5 : 3
SV Adelshofen: B-Jugend	3 : 1
C-Jugend: JSG Rohrbach/ Kürnbach/ Sulzfeld 1	1 : 3
C-Jugend: JSG Helmstadt/ Bargen/ Neckarbischofsheim	0 : 2
E-Jugend: SV Rohrbach/ Sinsheim2	0 : 0
D1-Jugend: SG Waibstadt	

Vorschau:

Freitag, 17.05.2019

18.00 Uhr VfB Eppingen2 : E-Jugend

Samstag, 18.05.2019

10.00 Uhr	JSG Sinsheim/ Rohrbach1 : C-Jugend
11.00 Uhr	VfB Eppingen : D1-Jugend
14.00 Uhr	A-Jugend : JSG Kirchartd/ Stebbach/ Richen
16.00 Uhr	B-Jugend : JSG Kl. Odenwald/ Reichartshausen

Am Freitag, den 17.05.2019, findet um 19.00 Uhr die Generalversammlung der Jugendabteilung des FC Eschelbronn auf dem Kallenberg statt. Hierzu laden wir alle Eltern und Interessierte ein.

Anschließend hält der Hauptverein seine Generalversammlung ab.



TV Eschelbronn

Abteilung Handball

Vorschau:

18.05.2019:

Qualiturnier mA-Jugend - Qualifikation Badenliga

Sportzentrum Nord I Heidelberg

12:20 Uhr	SG Schwarzbachtal - TSV Handschuhsheim
13:40 Uhr	HG Oftersheim/Schwetzingen II - SG Schwarzbachtal
15:40 Uhr	TV Schriesheim - SG Schwarzbachtal
17.00 Uhr	SG Schwarzbachtal - HSG Weinheim/Oberflockenbach

Qualiturnier mC-Jugend - Qualifikation Badenliga

Auwiesenhalle Meckesheim

11.00 Uhr	SG Schwarzbachtal - JSG Leutershausen/Heddesheim
12:10 Uhr	JSG Hemsbach/Laudenbach - SG Schwarzbachtal
13:55 Uhr	SG Schwarzbachtal - KuSG Leimen
15:40 Uhr	TSG Wiesloch - SG Schwarzbachtal

19.05.2019:

Qualiturnier mB-Jugend - Qualifikation Badenliga

Münzenbachhalle Neckargemünd

11:35 Uhr	JSG Schwarzbachtal - ASG Sinsheim/Steinsfurt
12.45 Uhr	ASG Birkenau/Weinheim - JSG Schwarzbachtal
13.55 Uhr	SG Bammental/Neckargemünd - JSG Schwarzbachtal
15.05 Uhr	JSG Schwarzbachtal - JSG Leutershausen/Heddesheim

Qualiturnier mD-Jugend - Qualifikation Landesliga

Olympiahalle Nußloch

11.30 Uhr	TSV Viernheim - SG Schwarzbachtal
13.00 Uhr	SG Schwarzbachtal - ASG Horan/St.Leon/Reilingen
14.00 Uhr	JSG Ilvesheim/Ladenburg - SG Schwarzbachtal
15.00 Uhr	SG Schwarzbachtal - SG Nußloch

Weitere Informationen und Berichte auf facebook unter „**TV Eschelbronn Handball**“ und „**SG Schwarzbachtal**“, sowie auf handball-eschelbronn.de

Bank im Wiesental von den Nichtraucher frisch gestrichen

Vor zwei Jahren wurde vom rührigen Nichtraucher-Stammtisch eine Ruhebänk im Wiesental aufgestellt. Diese Bank wird von Spaziergängern sehr gut angenommen, was die Stammtisch-Freunde natürlich freut.

Jetzt haben Hans Loidold und Günter Frei die Bank wieder auf Vordermann gebracht und ihr dabei neuen Glanz verliehen. Nachdem das Douglasienholz abgeschliffen wurde, behandelte man dieses anschließend mit einem Spezialöl, das dem Holz gut tut und das es wie neu erscheinen lässt. Gestiftet wurde das Öl von Malermeister Stefan Weiss.

Tags zuvor wurde das Umfeld der Bank von Volker Stier frisch abgemäht.



Hans Loidold und Günter Frei streichen die „Nichtraucher-Bank“ im Wiesental

Der Präsident der Stammtischrunde Günter Frei berichtet, dass von einst 21 Mitgliedern inzwischen leider nur noch 13 dabei sind und er macht Werbung, dass bald neue und junge Mitglieder dazu stoßen. Um Mitglied bei den Nichtrauchern zu werden, sind eigentlich nur zwei Eigenschaften wichtig. Man darf nicht der Sucht des Rauchens verfallen sein und man muss immer gute Laune haben. Die Nichtraucher treffen sich in der Regel am Sonntagvormittag nach einem kurzen Spaziergang durch den Ort im „Löwen“, wo dann auch das ein oder andere Lied angestimmt wird. Pünktlich um 5 vor 12 geht`s heim zum Mittagessen. Neue Mitglieder sind immer herzlich willkommen. Als nächstes ist zur Pflege der Geselligkeit ein Grillfest auf dem Kallenberg geplant.



Gesangverein „Lyra“ 1864 Eschelbronn e.V.

Mitglied des Badischen Chorverbandes
Träger der Zelterplakette und der Conradin-Kreuzer-Tafel
Männerchor und
Frauenchor „Vocalis“
Leistungschor beim Badischen Chorverband

Gesangverein Lyra

Der GV „Lyra“ lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein zum **Wahlkaffee im Wahl-Café am Sonntag, den 26. Mai 2019, Beginn 11 Uhr,**

auf dem Hof der Schlosswiesenschule.

Genießen Sie Kaffee und köstliche Torten und Kuchen (auch zum Mitnehmen).

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

„Stadtradeln 2019“ / Eschelbronn tritt im Aktionszeitraum 18.05.-07.06.19 in die Pedale

Zum ersten Mal beteiligt sich die Gemeinde Eschelbronn in diesem Jahr an der Aktion „Stadtradeln“, die vom 18. Mai 07. Juni durchgeführt wird. Ziel ist es dabei, in drei Wochen möglichst viele Kilometer auf dem Sattel in einem Team zurückzulegen. Jeder einzelne Kilometer wird registriert und am Ende zu einem Gesamtergebnis für die Gemeinde Eschelbronn addiert. Es gibt mehrere Gründe, sich an dieser Aktion zu beteiligen.

Man tut etwas für den eigenen Körper und für seine Gesundheit. Man leistet einen kleinen, aber wichtigen Beitrag für ein besseres Klima und man kommt in den Genuss eines sportlich unterhaltsamen Gemeinschaftserlebnisses.

Anmelden kann man sich unter www.stadtradeln.de/anmelden/, wobei man zusammen mit anderen ein eigenes Team gründen kann oder indem man sich einem bereits vorhandenen Team anschließt. Ein Team muss mindestens aus 2 Radfahrern bestehen.

Vier Teams wurden inzwischen für Eschelbronn schon gebildet und eines davon ist das „Wolfsrudel“. Auf insgesamt 5 Touren wird das „Wolfsrudel“ an den Start gehen:

Sonntag, 19. Mai 10 Uhr
Mittwoch, 22. Mai 18 Uhr
Donnerstag, 30. Mai (Himmelfahrt) 10 Uhr
Sonntag, 02. Juni 10 Uhr
Dienstag, 04. Juni 18 Uhr

Treffpunkt ist jeweils auf dem Marktplatz.

Die erste Tour am Sonntag, 19. Mai führt ein Stück entlang der „Leimbachroute“.

Dieser Radweg beginnt am Bahnhof in Hoffenheim und geht über Dielheim, Wiesloch, Sandhausen und Schwetzingen bis nach Brühl, wo der Leimbach in den Rhein mündet.

Bis Brühl geht aber die Reise an diesem Tag nicht, spätestens bei Schwetzingen geht's wieder zurück über Heidelberg und Neckargemünd in Richtung Heimat.

Bis auf eine Steigung gleich am Anfang nach Hoffenheim ist es immer eben oder es geht leicht bergab. Pausen für eine Stärkung sind genügend eingeplant.

Die Tour am Mittwoch, 22. Mai ist etwas buckliger, dafür aber kürzer. Sie führt über Waibstadt, Neckarbischofsheim, vorbei an den Sinsheimer „Bergdörfern“ und durch Sinsheim wieder zurück nach Eschelbronn. Einzelheiten der folgenden drei Routen werden in der nächsten Amtsblatt-Ausgabe bekanntgegeben. Auch E-Bike-Fahrer sind im Team willkommen. Ansprechpartner im Team ist Roland Wolf (Tel. 41142).



**Ökumenischer
Verein für
Diakonie und Caritas**



Diakonie

Jahreshauptversammlung bespricht aktuelle Themen

In Vertretung der Vorsitzenden Barbara Schüttoff-Zürl eröffnete Schriftführerin Angelika Wagenblass die Jahreshauptversammlung des „Ökumenischen Vereins für Diakonie und Caritas“ und begrüßte dabei besonders Bürgermeister Marco Siesing, den ehemaligen evangelischen Pfarrer Gerhard Eckert und den katholischen Pfarrer Joachim Maier. Im Gedenken an die verstorbene Karin Mayer-Namnink, die in der Nachbarschaftshilfe aktiv war, erhob man sich zu einer Schweigeminute.



Silvia Laule, Angelika Wagenblass und Christiane Reischl führten durch die Jahreshauptversammlung

Die Schriftführerin berichtete von 188 Mitgliedern, die dem Verein aktuell angehören. Vor über 30 Jahren ist dieser Verein aus dem vormaligen „Evangelischen Krankenpflegeverein“ hervorgegangen. Fast 700 Arbeitsstunden wurden im vergangenen Jahr im Dienst für die hilfsbedürftige Allgemeinheit geleistet, was Angelika Wagenblass zu Recht als „beachtliche Leistung“ beschrieb. Von einem geordneten Kassenbestand konnte Kassiererin Christiane Reischl berichten, worauf ihr von den Kassenprüfern Roland Dworschak und Harald Ernst die Entlastung erteilt wurde.

Die Einsatzleiterin Silvia Laule nannte die Mitarbeit in der Sozialstation, die Kochgruppe und den Fahrdienst als Schwerpunkte der Arbeit des Vereins. Erfreulich ist der Zugang von drei neuen Helferinnen, die in der Nachbarschaftshilfe aktiv sind. Bürgermeister Marco Siesing brachte in seinen Worten den Dank der Gemeinde für die wichtige Arbeit, die der Verein leistet, zum Ausdruck. Er betonte, dass der Verein sehr gut geführt wird und wünschte sich, dass neue Mitglieder und vor allem neue Helfer den Verein unterstützen.

Besonders beim Fahrdienst drückt etwas der Schuh. Es ist ein Dienst, der immer mehr nachgefragt wird und für den momentan mit Roland Wolf nur ein Fahrer zur Verfügung steht.

Für den Fahrdienst ist ein Personenbeförderungsschein notwendig, der mit Kosten von rund 300 Euro verbunden ist. Diese Kosten würde der Verein gerne übernehmen, falls sich Interessenten für diese Aufgabe finden würden.

Der Bürgermeister will in dieser Angelegenheit am Ball bleiben und auch die Vorstandschaft steht als Ansprechpartner zur Verfügung. Marco Siesing beantragte daraufhin die Entlastung der Vorstandschaft, was einstimmig erfolgte.

Die Versammlung bedankte sich beim inzwischen im Ruhestand befindlichen evangelischen Pfarrer Gerhard Eckert, der zusammen mit seiner Familie den Verein immer unterstützt hat.

Der Dank ging weiterhin an Christiane und Klaus Reischl, die die Pressearbeit und die Pflege der Vereins-Homepage erledigen sowie an Silvia Laule, die die monatlichen Treffen bei ihr zu Hause organisiert.

Der Verein wird bald im Wiesental eine neue Ruhebänk aufstellen und auch ein neu aufgelegter Werbeflyer wird in den nächsten Tagen verteilt.

Es ist inzwischen schöne Tradition geworden, dass man sich nach der Jahreshauptversammlung zum gemeinsamen Essen trifft und dabei allerlei Themen bespricht. So war es auch in diesem Jahr.

Hier die Ansprechpartner rund um den Verein:

Barbara Schüttoff-Zürl, 1. Vorsitzende Tel. 4459421

Silvia Laule, 2. Vorsitzende und Einsatzleiterin Tel. 557083

Angelika Wagenblass, Schriftführerin Tel. 40978

Christiane Reischl, Kassiererin Tel. 40711

Roland Wolf, Fahrdienst Tel. 41142



Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V

Jahreshauptversammlung mit Rück- und Ausblick

Die Jahreshauptversammlung der „Sellemols Theaterleit“ eröffnete Vorstand Harald Guschl mit einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr.

Die Vorbereitungen und die Durchführung von vier „Mundarttowerden“ stand dabei im Mittelpunkt des Geschehens. Beim Ferienprogramm war das Thema „Backen“ angesagt und eine Theaterreise zur Burg Stettenfels wurde unternommen.

Im Vereinsraum gab es zum Jahreswechsel einen Neujahrsempfang und zusammen mit der Theater-AG an der Schlosswiesenschule stellte man einige gute Veranstaltungen auf die Beine. Geld wurde gemeinsam mit den anderen im Gebäude untergebrachten Vereinen in die Sanierung der seitlichen Eingangstür investiert.

Gerade mal eine Woche lagen die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Sellemols-Jubiläum zurück und der Vorstand hob hervor, dass man unterm Strich alles richtig gemacht habe, obwohl man keinerlei Erfahrung für solch eine Veranstaltung gehabt habe.

Harald Guschl bedankte sich bei der Gemeinde, bei den Vereins- und Vorstandsmitgliedern, sowie beim Roten Kreuz, beim Siedlerbund, beim Musikverein, beim Gesangverein und beim Heimat- und Verkehrsverein, die alle bei der Durchführung des Jubiläums geholfen haben.



Beim 30-jährigen Jubiläum der „Sellemols-Theaterleit“ überbrachte Florian Baldauf die Grüße und Glückwünsche der im alten Schulgebäude beheimateten Vereine

Kassiererin Beate Leizter berichtete von einem kleinen Gewinn, der erwirtschaftet werden konnte, worauf sie von den Kassenprüfern Roland Dworschak und Klaus Steinhiller entlastet werden konnte. Bürgermeister Marco Siesing lobte die mutige Konzeption, an der Schule eine Theaterpädagogin zu finanzieren und bescheinigte dem Verein, dass er gut geführt wird und ordentliche Finanzen vorzulegen hat. Die „Sellemols-Theaterleit“ seien ein Stück Kultur, die im Ort nicht mehr wegzudenken sei. Auf seinen Antrag hin wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Bei den Wahlen wurde Siegbert Leizter als 2. Vorsitzender und Harald Guschl als Regieassistent und Spielleiter in ihren Ämtern bestätigt.

Bei den anstehenden Terminen nannte der Vorstand unter anderem einen Besuch der Freilichtspiele in Neuenstadt im Juli, das Ferienprogramm und die Kerwe im August/September, ein Schlachtfest im Oktober und zwei weitere Aufführungen vom „7. Eschelbronner Mundartwörter“ im Mai nächsten Jahres. Weiterhin wird man sich im Juni 2020 bei den Sinsheimer Heimattagen aktiv mit einer Aufführung im Städtischen Kulturquartier „Würfel“ beteiligen.

Mit der Frage „Quo vadis Sellemols“? wagte Harald Guschl einen Ausblick in die weitere Zukunft des Vereins. Er wünschte sich, dass sich die Mitglieder in der Zeit bis zum nächsten Jahr Gedanken machen über Alternativen zur Person des Vorstands. Es wäre jetzt Zeit, über Veränderungen nachzudenken. Ebenso sprach er das Problem der Gewinnung von neuen, jungen Schauspielern an.

Altersbedingt sind schon einige erfahrene Theaterleit aus der Mannschaft ausgeschieden und daher sei der Zugang von Nachwuchsleuten für den Verein sehr wichtig.



Tischtennisverein 1987 Eschelbronn e.V. Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

18 Vereinsmitglieder konnte Vorstand Thomas Kugele zur Jahreshauptversammlung begrüßen und er nannte das vergangene Jahr ein „recht erfolgreiches Jahr“, als er kurz auf die sportlichen Ergebnisse der Mannschaften in der zurückliegenden Saison einging.

Ein professioneller Trainer sorgt für eine gute Ausbildung der Mannschaften und ein schöner Vereinsausflug führte die Mitglieder nach Waldmichelbach in den Odenwald.

Im Rathaus trafen sich Vertreter der Sportvereine, um die anstehende Sanierung der Sport- und Kulturhalle zu besprechen. Schriftführer Ulrich Maier berichtete von der Teilnahme an verschiedenen Ortsmeisterschaften und die eigene Veranstaltung im November, bei der man ein neues Konzept für die Durchführung erarbeitet hatte und das ein voller Erfolg war.

Die Geselligkeit wurde bei der gut besuchten Winterfeier gepflegt und die Vereinshomepage wird künftig von Sven Eckard betreut. Auch die neue Datenschutzverordnung war natürlich ein Thema im Verein, der aktuell 104 Mitglieder zählt.

Schatzmeister Günter Butschbacher fasste seinen Bericht mit einem „es blieb am Ende nichts übrig“ zusammen, wobei er allerdings auf einige Punkte in seinem Kassenbericht näher einging. Spielbetrieb, Trainerbezahlung und Hallenmiete sind wesentliche Ausgabefaktoren, die mit Mitgliedsbeiträgen und den Erlösen aus der Bewirtschaftung des Vereinsheims und der Durchführung der Ortsmeisterschaften aufgefangen werden müssen.

Die Kassenprüfer Stefan Butschbacher und Martin Schilling erteilten dem Schatzmeister versehen mit einigen Bemerkungen die Entlastung und letzterer gab in seiner Funktion als Gemeinderat noch einige Erläuterungen zum Stand in Sachen Hallensanierung. Es stellte sich heraus, dass dieses Thema auf großes Interesse bei den Vereinsmitgliedern stößt und den Verein in den kommenden Jahren noch sehr beschäftigen wird. Ausführlich kommentierte Sportwart Claudio Rausa die Vorgänge im sportlichen Bereich.

Von den drei Herrenmannschaften zählt bei der 3. Mannschaft in der D-Klasse das Motto „dabei sein ist alles“, die 2. Mannschaft konnte in der C-Klasse einen Platz im Mittelfeld belegen und die 1. Mannschaft hat erfreulicherweise noch die Chance, von der A-Klasse in die Kreisliga aufzusteigen. Der Sportwart forderte dazu auf, in Zukunft verstärkt das Augenmerk auf die sportliche

Weiterentwicklung, und hier insbesondere auf die Förderung der Jugendspieler, zu legen.

Damit spielte er den Ball weiter an Jugendwart Jens Eckel, der von einer Jugend- und einer Schülermannschaft berichtete. Mit der SG Lobenfeld wurde eine Spiel- und Trainingskooperation aufgebaut, der sehr gut funktioniert. Jens Eckel bedankte sich bei allen, die ihn in der Trainingsarbeit und bei der Betreuung in den Verbandsspielen unterstützen und wünschte sich für die Zukunft noch etwas mehr Helfer in diesem Bereich. Auf Antrag von Martin Schilling wurde daraufhin die gesamte Vorstandschaft entlastet.

Eine gravierende Veränderung ergab die Neuwahl der Vorstandschaft in der Besetzung des Kassenswarts. Hier übergab Günter Butschbacher das Amt an Michael Kreth, der nun Zug um Zug in die Geschäfte eingeführt wird. Das Amt des Pressewarts ging von Christian Steiger an Sven Eckard über. Die anderen Vorstandsposten blieben unverändert.

Thomas Kugele (1. Vorsitzender), Immo Grab (2. Vorsitzender), Ulrich Maier (Schriftführer), Claudio Rausa (Sportwart), Jens Eckel (Jugendwart), Stefan Butschbacher und Martin Schilling (Kassenprüfer) sowie Dieter Hess, Roland Wolf, Johann Triller und die jeweiligen Mannschaftsführer (Beisitzer) wurden von der Versammlung einstimmig gewählt. Am Ende der Versammlung wurde als neuer Termin für die Vereinsmeisterschaften Freitag, 31. Mai ab 20 Uhr festgelegt.



Siedlergemeinschaft Eschelbronn

Email: sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
<http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn/>
<https://bw.verband-wohneigentum.org>
<https://www.gartenberatung.de>

Mai-Termine:

Mittwoch, 08.05.2019:

ab 9.00 Uhr Abräumen des Blumenwappens mit Kindern des Kindergartens

Donnerstag, 09.05.2019:

ab 8.00 Uhr Beginn der Erneuerung der Umrandung des Blumenwappens durch Fa. Müller, Bammental

Samstag, 11.05.2019:

Bezirksverbandssitzung aller Bezirksverbände in Karlsruhe

Dienstag, 21.05.2019

ab 9.00 Uhr Neubepflanzung des Blumenwappens und Aufstellung einer Informationstafel

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

Ziergarten

Viele Menschen verbinden mit dem Wonnemonat das zarte Grün der sich entfaltenden Blätter sowie den Duft von Flieder (Syringa vulgaris-Hybriden) und Maiglöckchen (Convallaria majalis).

Wenn Sie den Duft mit ins Haus nehmen wollen, stellen Sie den **Flieder** sofort nach dem Schneiden tief in warmes Wasser. Die Stiele können das Wasser am besten aufsaugen, wenn die Leitungsbahnen an der Schnittstelle offen sind. Daher ist der glatte Schnitt mit einem scharfen Messer so wichtig. Damit der Fliederstrauch lange hält, wählen Sie vollständig ausgefärbte Blütenrispen aus und streifen Sie die Laubblätter weitgehend ab.

Auch **Maiglöckchen** bleiben in der Vase frisch, wenn sie gleich ins Wasser gestellt werden. Damit die Freude lange anhält, schneiden Sie im Garten nur Blütenstiele, an denen sich das erste Glöckchen einer Blütentraube geöffnet hat.

Ebenfalls charakteristisch für den Mai ist **Waldmeister** (Galium odoratum), ohne den es die Maibowle nicht gäbe. Für die Zubereitung der Bowle wird der noch nicht blühende Waldmeister gepflückt, zu einem Strauß gebunden und nach dem Anwelken in die Flüssigkeit gehängt. Dosieren Sie den Waldmeister äußerst sparsam, denn der Wirkstoff Cumarin kann bei zu hoher Dosierung Kopfschmerzen und Übelkeit hervorrufen. Waldmeister ist eine heimische Staude, die sich im Schatten von Gehölzen flächig ausbreitet. Er passt gut in naturnah gestaltete Gärten, in denen sein Ausdehnungsdrang nicht stört. Es ist **Pflanzenzeit** für Dahlien, Gladiolen und andere **im Sommer blühende Blumenzwiebeln und Knollen**. Auch Gräser und

Stauden, die ihre Blütezeit noch vor sich haben, wachsen jetzt schnell an. Die **Anzucht** von Bartnelken (*Dianthus barbatus*), Goldlack (*Erysimum cheiri*), Königskerzen (*Verbascum* spp.), Marienglockenblumen (*Campanula medium*), Stockrosen (*Alcea rosea*) und anderen **Zweijährigen Pflanzen** beginnt jetzt mit der Aussaat in Saatschalen oder Anzuchtplatten. Wenn die Sämlinge zu Jungpflanzen herangewachsen sind, werden sie ins Beet gesetzt, wo sie dann im nächsten Jahr blühen werden.

Weniger aufwändig ist das direkte Aussäen an Ort und Stelle, allerdings sind dann die heranwachsenden Pflänzchen vielen Gefahren ausgesetzt.

Wasserpflanzen, die in Körben im Gartenteich stehen, sollten etwa alle zwei Jahre umgepflanzt werden. Verwenden Sie dafür Wasserpflanzenenerde und entsprechend größere Gefäße. Damit beim Einsetzen in den Teich keine Erde aufschwemmt, müssen die Wurzelballen zuvor gründlich gewässert werden. Zumindest bei den jüngeren **Rhododendron-Sträuchern** sollten die verwelkten Blütenstände herausgebrochen werden, damit sich die nachwachsenden Triebe gleichmäßig entwickeln können. Gehen Sie behutsam vor, denn die neuen Triebknospen sitzen dicht unterhalb der Blütenstände.

Extra-Tipps

Düngung und Bodenpflege - ein Muss?

In der Wildnis kommen die Pflanzen ohne menschliche Pflege aus - im Garten aber nicht. Um die Fruchtbarkeit der Gartenerde zu erhalten, muss gedüngt, der Boden bearbeitet und mit Humus versorgt werden.

Mit dem Schneiden von Blumen, dem Entsorgen von Rasenschnitt oder dem Ernten von Obst und Gemüse bringen wir den natürlichen Kreislauf vom Wachsen und Vergehen der Pflanzen aus dem Gleichgewicht. Wir entnehmen dem Garten etwas. Damit die Bilanz wieder stimmt, müssen wir etwas zurückgeben. Das heißt, dass wir Nährstoffe düngen und organische Substanz in den Boden einbringen müssen.

Mit Komposterde, Stalldung und Gründünger geben wir sowohl Nährstoffe als auch Organisches dem natürlichen Stoffkreislauf zurück. Für die meisten Gartenpflanzen ist das ausreichend. Nur Rasen, der häufig gemäht wird, und Pflanzen mit hohem Nährstoffbedarf (Tomate, Kürbis, Blumen-, Kopf- und Rosenkohl) müssen zusätzlich gedüngt werden.

Copyright VERBAND WOHNHEIGENTUM e.V. (Mai 2019)

LandFrauen Spechbach-Eschelbronn

Fahrt in den Harz vom 26. Bis 29. Mai 2019

Abfahrt am Sonntag, den 26. Mai 2019, um **7.15 Uhr** in Lobenfeld, um **7.20 Uhr** in Spechbach an der Bushaltestelle und um **7.30 Uhr** bei Brauns in Epfenbach.

Bundesgartenschau in Heilbronn

Am Mittwoch, den 3. Juli, führt uns der Jahresausflug zur Bundesgartenschau. Die Fahrtkosten für Mitglieder sind frei. Anmeldung nimmt Christa Braun entgegen. Tel: 07263-5317.

BUND Eschelbronn KUC

Alle Vögel sind schon da!



Beim Apriltreffen des Kinderumweltclubs beschäftigten wir uns mit dem NABU- Thema „Stunde der Gartenvögel“.

Wie jedes Jahr führt der NABU eine Zählaktion unter dem Motto „Stunde der Gartenvögel“ durch und so hatten die Betreuer Infomaterial zu diesem Thema bestellt. Nach Ankunft und Vesper an der Villa Kinderbunderläuterten wir den Kindern worum es bei dieser Aktion geht. Jedes Kind erhielt ein Plakat mit den häufigsten Gartenvögeln und einen Teilnahme- Flyer mit den Erläuterungen. Wir erzählten den Kindern wie, wann und wo die Vögel gezählt werden müssen und machten einen Probedurchlauf in 3 Gruppen. Leider war der Zeitpunkt der Zählung nicht ganz optimal und ein lärmender Rasenmäher in der Umgebung verscheuchte wohl auch den ein oder anderen Vogel. Doch das Prinzip war klar geworden und so hoffen wir, dass sich viele Kinder an dieser Aktion beteiligt haben.

Beim nächsten Programmpunkt war Muskelpower gefragt!



Am Hang oberhalb der Kräuterspirale sollten Brombeerenausgepickelt werden und an der kleinen Trockenmauer an der Schmetterlingswiesemusste das hochwachsende Gras entfernt werden. Alles klappte prima und so blieb auch noch ein wenig Zeit fürs freie Spiel auf dem Gelände. Die Schaukel und das Baumhaus waren heiß begehrt!

Das nächste KUC-Treffen findet am 4. Juni 2019 statt!



Schützenverein Eschelbronn

4.Rundenwettkampf Sportpistole

Helmstadt-Eschelbronn 1623-1557 (Habath 523,Irro 522,Schick 512)

5.RWK

St.Leon-Eschelbronn 1635-1609 (Habath 539,Irro 535,Schick 534)



Heimat- und Verkehrsverein

Schlosswiesenschule Eschelbronn

Neuer Ortsführer „Von Kindern für Kinder“

In Kooperation mit dem Heimat- und Verkehrsverein haben Schülerinnen und Schüler aus den 3. und 4.

Klassen der Schlosswiesenschule einen Eschelbronner Ortsführer erstellt.

Darin werden markante Plätze und Gebäude im Ort beschrieben, so wie sie aus der Sicht der Kinder betrachtet werden.

Betreut wurden sie bei der Arbeit von ihrer Lehrerin Pia Kleitsch sowie von Manfred Schmitt und Rainer Heilmann vom Heimat- und Verkehrsverein.

Momentan ist das Werk noch im Druck, aber in wenigen Tagen wird es fertig sein.

Dieser Ortsführer wird am Sonntag, 26. Mai nach dem Jubiläumsgottesdienst der Schlosswiesenschule vorgestellt und kann zum Preis von 4,50 Euro erworben werden.

Finanziert wurde das Projekt vom Heimat- und Verkehrsverein und von der Gemeinde. Auch der Erlös aus dem Verkauf der neuen Eschelbronner Postkarte wurde dafür verwendet. Einzelheiten des neuen Ortsführers werden in der Amtsblatt-Ausgabe der kommenden Woche vorgestellt.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7, 74927 Eschelbronn,

Tel. 06226/41856 -

Email: eki.eschelbronn-neidenstein@t-online.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferent: Michael Isaak

E-Mail: misaak81@gmail.com

Kirchliche Nachrichten ab So. 19. Mai 2019

Sonntag, 19.05.

10:10 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Fabian Gorzitza; Kollekte: kirchenmusikalische Arbeit der Landeskirche / Prädikantin Helgine Borm
 9.30 Uhr KonfirmationsGottesdienst mit Heiligem Abendmahl in Neidenstein / Pfarrer i.R. Erhard Schulz

Montag, 20.05.

19.30 Uhr Kirchenchorprobe
 18:03 Uhr Spirit Gym in der Von-Venningen-Halle Neidenstein

Dienstag, 21.05.

18.00 Uhr AB-Gemeinschaft
 16.00 Uhr Schwappdidu MINI im Gemeindehaus Neidenstein
 16.00 Uhr Schwappdidu MAXI im Gemeindehaus Neidenstein

Mittwoch, 22.05.

6.00 Uhr TauFRISCH - gemeinsam beten in der Kirche

Donnerstag, 23.05.

10.00 Uhr Neidensteiner Burgkrabblar
 18.00 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein

Freitag, 24.05.

16.30 Uhr Jungen- und Mädchenjungschar
 19.00 Uhr Jungbläserausbildung
 20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 25.05.

10.00 Uhr 15. Kraichgauer Gartenbörse in Waibstadt - Realschulhof

Sonntag, 26.05.

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum 30jährigen Jubiläum der Schlosswiesenschule Eschelbronn auf dem Schulgelände / Diakon Roland Walter und Pfarrer i.R. Erhard Schulz
 10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Prädikant Peter Martin

Wochenspruch: Psalm 98, 1

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.

Vertretungsregelung Vakanz

Pfarrer im Ruhestand Erhard Schulz ist für seelsorgerische Angelegenheiten - u.a. für Beerdigungen - in unseren Kirchengemeinden zuständig. Nähere Informationen erfahren Sie über das Pfarramt oder Sie melden sich direkt bei Herrn Schulz (06226/9926081).

Kfd Eschelbronn

Herzliche Einladung zur Maiandacht in Neidenstein (Marienstatue im Friedhof, bei schlechtem Wetter in der kath. Kirche) **am Dienstag, den 21. Mai 2019 um 18.00 Uhr.**

Treffpunkt: 17.45 Uhr Marktplatz Eschelbronn
 Abfahrt mit eigenen PKW's.

Nach der Andacht gemütliches Beisammensein im Gasthaus „Zum Schiff“ in Neidenstein. Wir würden uns freuen, wenn viele Frauen dabei sein könnten. *Das kfd-Team*

Schwappdidu MINI und MAXI

Am Dienstag, 21.05.2019 treffen wir uns um 16.00 Uhr im ev. Gemeindehaus Neidenstein. Die MINIs lassen sich von Ihrem Thema überraschen und die MAXIs hören, „Was Jesus erzählt - Gleichnisse“.

Gartenbörse

Wollen Sie uns bei der Gartenbörse am Samstag, 25.05.2019 unterstützen? Dann bringen Sie vom 20.05.2019 bis zum 24.05.2019 - ganz nach dem Motto der Gartenbörse „Vun allem ebbes“ - Ihre Blumen-, Pflanzen- und Dekospenden im Pfarramt vorbei. Außerhalb der Öffnungszeiten können Sie Ihre Gaben gerne im Carport abstellen. Vielen Dank schon heute vom TIMOTHEUS Förderverein Jugendreferent e.V..

ZIRKUS - Pfingstfreizeit

Noch könnt Ihr Euch anmelden. Nutzt die Gelegenheit solange der Countdown läuft: Gesucht werden Akrobaten, Clowns, Domppteure, Zauberkünstler und solche, die es werden wollen. Voraussetzungen an die Artisten: Jungs und Mädels der Klassen 2 bis 7. Bewerbt Euch und tretet vom 10.06.2019 bis zum 14.06.2019 in der Manege im KnüllHouse auf. Anmeldungen über unsere Homepage und ausliegende Flyer.

GESUCHT: Regenschirme mit bunten Segmenten

Wer kann uns für die Dauer der Freizeit Regenschirme mit bunten Segmenten ausleihen? Bitte im Pfarramt melden.

GEFUNDEN

In der Kirche Eschelbronn wurde auf den hinteren Bänken eine Brille in orange-rosa-pink gefunden. Wer hat diese vergessen? Außerdem liegt noch eine schwarze Flöte bei uns, die im Gemeindehaus liegengeblieben ist. Sie können diese Fundstücke im Pfarramt zu den Öffnungszeiten abholen.

Terminvormerkung: Frauenfrühstück-Sommerfest

Am Mittwoch, 26.06.2019 kommt Frau Ilse Wahl zum Frauenfrühstück-Sommerfest ins Gemeindehaus Eschelbronn. Um 9.30 Uhr starten wir mit einem Frühstücksbuffet und anschließend referiert Frau Wahl über das Thema „Wenn Träume zerplatzen“. Merken Sie sich schon heute diesen Termin vor.

Hauskreise - Gebetskreis - Seelsorgegespräche

Kontaktadressen können im Pfarramt erfragt werden.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71 und im Gebetskästchen.

15. Kraichgauer Gartenbörse und der TIMOTHEUS Förderverein Jugendreferent e.V. ist dabei:



25. Mai 2019



Die Gartenbörse findet unter dem Motto: **"Vun allem ebbes"** im Realschulhof Waibstadt statt. Angeboten werden Blumen, Pflanzen und Kunst- Handwerk sowie allerlei für Garten und Haus.

Wenn Sie uns unterstützen wollen, so merken Sie sich diesen Termin bei der Gartenarbeit vor, denn wir benötigen zum guten Gelingen wieder Ihre **tollen**



Blumen- und Pflanzen- und Dekospenden, die Sie im der Zeit vom **20.05. bis 24.05.** im Carport beim Pfarramt in Eschelbronn abgeben können.

Vielen Dank!



NEIDENSTEIN

Einsegnung der Konfirmanden mit Heiligem Abendmahl am 19. Mai 2019 um 9:30 Uhr in der ev. Kirche

- | | |
|------------------------------------|---------------------------|
| Baier Leon (Fam. Schilling) | Vaucouleursring 14 |
| Daguio Johanna | Ringstr. 34 |
| Denter Lina | Max-von-Venningen-Str. 13 |
| Grab Aaron | Blumenstr. 8 |
| Grolms Pia | Eschelbronner Str. 8 |
| Hütter Micha | Max-von-Venningen-Str. 9 |
| Reißner Emma | Spähacker 2 |
| Reißner Nora | Ringstr. 37 |
| Reiter Pauline | Oberstr. 18, Eschelbronn |
| Ziegler Joel | Vaucouleursring 54 |

Klassentreffen der Eschelbronner „70er“

Das Frühjahr ist die Zeit, wo gerne Klassentreffen organisiert werden. Die „Eisernen Konfirmanden“ trafen sich im April anlässlich ihrer Jubiläumskonfirmation und vor wenigen Tagen haben sich auch die „70er“ der Jahrgänge 1948/49 im Gasthaus „Löwen“ versammelt, um die gemeinsame Schulzeit Revue passieren zu lassen und um in Erinnerungen zu schwelgen. Organisiert wurde das Treffen von Wilhelm Dinkel und Renate Brenner.



Zu einem Klassentreffen der 70er-Jahrgänge 1948/49 traf man sich im Gasthaus „Löwen“

Vor der Zusammenkunft traf man sich auf dem Eschelbronner Friedhof, wo im Gedenken an die verstorbenen Klassenkameradinnen und Klassenkameraden Georg Dinkel, Helmut Dworschak, Gisela Freiburger, Renate Gruber, Heinrich Schoch, Hermann Steiss und Karl-Werner Ziegler von Wilhelm Dinkel einige nachdenkliche Worte gesprochen wurden und der auch eine Blumenschale niederlegte. Dieser zitierte später in seiner Tischrede den brasilianischen Dichter und Schriftsteller Mario de Andrade, wonach jedem bewusst sein sollte, dass man inzwischen weniger Zeit hat, zu leben, als man bisher gelebt hat. Daher sei es an der Zeit, eine Bilanz des Lebens zu ziehen und über manche Dinge nachzudenken. Aber ändern könne man nichts mehr: „C'est la vie- so ist das Leben“, wie der Franzose sagt.

Die Stunden bei den gemeinsamen Erinnerungen vergingen wie im Flug, bei den Organisatoren bedankten sich alle für das unterhaltsame Treffen, verbunden mit dem Wunsch, dass man sich in ein paar Jahren wiedersehen möge.

Kath. Pfarramt „Mariä Himmelfahrt“ Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt
Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,
Dienstag 14.30 - 17.00 Uhr und Donnerstag 14.30 - 18.00 Uhr

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29

KATH. KIRCHENGEMEINDEN ESCHELBRONN UND NEIDENSTEIN

Sonntag, 19. Mai

8.45 Eschelbronn Messfeier (Pfr. Maier)
18.00 Neidenstein

Dienstag, 21. Mai

Messfeier (Pfr. Maier)

18.00 Neidenstein
Maiandacht der kfd
Eschelbronn/Neidenstein auf
dem Friedhof Neidenstein

Samstag, 25. Mai

Weitere Termine:

SE: 10.00 - 16.00 Fahrrad-Tour Teil 1 durch die SE mit C. v. Albedyll

Sonntag, 26. Mai

8.45 **Neidenstein** **Messfeier** (Kaplan Elekwachi)
10.00 **Eschelbronn** **Ökum. Jubiläumsgottesdienst**
(Diakon Walter/Pfr. i.R. Schulz) im Schulhof anl. 30 Jahre
Grundschule

Meditatives Tanzen

Jeden Mittwoch sind Sie herzlich in den katholischen Pfarrsaal Eschelbronn zum meditativen Tanzen von 9.00 bis 10.30 Uhr eingeladen.

*Es freut sich auf Sie
Anna-Maria Dinkel*

„Tour de Seelsorgeeinheit“

Wir laden alle Radfahrer, ungeübte und geübte, ein, mit uns die Kirchen unserer Seelsorgeeinheit mit dem Rad zu erkunden. In den Kirchen gibt es jeweils einen kleinen Impuls.

Die erste Radtour wird im Mai sein, die zweite im September. Es gibt genaue Abfahrtszeiten, sodass man sich auch zwischendrin anschließen oder vorzeitig verabschieden kann. Jeder muss selber an den Ausgangspunkt kommen und später für seine Rückfahrt sorgen. Das Vorbereitungsteam besteht aus Franz Sommerauer, Theo Seitz, Klaus Wittmann und Carola von Albedyll. Bei Fragen können Sie sich jederzeit an eine dieser Personen wenden. Das Pfarrbüro kann Ihnen auch den Kontakt vermitteln: info@se-waibstadt.de und 07263-409210.

Bei unklarer Wetterlage informieren wir am Tag der Radtour auf unserer Homepage unter „Aktuelles aus der SE“, ob die Tour stattfindet. Wir freuen uns auf viele Radler.

Teil 1 der Radtour am Samstag, den 25. Mai 2019 (24 km)

10.00	Treffpunkt bei der kath. Kirche Neckarbischofsheim Impuls in der Kirche
10.30 - 11.15	Fahrt nach Barga
11.15 - 11.45	Impuls in der Kirche und kleine Pause
11.45 - 12.30	Fahrt nach Helmstadt
12.30 - 13.00	Impuls in der Kirche und kleine Pause
13.00 - 13.30	Fahrt nach Reichartshausen
13.30 - 14.30	Vesper, vorbereitet vom Gemeindeteam und kleiner Impuls in der Kirche
14.30 - 15.30	Fahrt nach Waibstadt
15.30 - 16.00	Abschluss in der Kirche und Ende der Radtour

Teil 2 wird am 28. September um 10.00 Uhr starten.

Die Tour wird von Epfenbach nach Spechbach, von dort nach Eschelbronn, Neidenstein und Daisbach gehen und 19 km umfassen.

Redaktionsschluss nächster Pfarrbrief

Der Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief vom 08.06. bis 04.08.2019 ist am **Mittwoch, 22.05.2019**. Wir bitten um Beachtung. Herzlichen Dank!

Weitere Informationen finden Sie bei den einzelnen kath. Gemeinden, in unserem Pfarrbrief, der in den Kirchen ausliegt und auf unserer Homepage: www.sewaibstadt.de

Neuapostolische Kirche- Gemeinde Eschelbronn

Datum	Tag	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
Fr.	17.05.	17.30 Uhr	Schwetzingen	Trauergesprächskreis für den Apostelbereich Karlsruhe
So.	19.05.	09.30 Uhr	Sinsheim	Gottesdienst
So.	19.05.	09.30 Uhr	HD-Rohrbach	Jugendchorprobe für die Bezirke Heidelberg & Eberbach
So.	19.05.	10.30 Uhr	HD-Rohrbach	Jugendgottesdienst für die Bezirke Heidelberg & Eberbach anschl. Mittagessen & Willkommensevent für „neue“ Jugendliche
So.	19.05.	09.30 Uhr	Neckarbischofsheim	Probe für den Kinderchor für die Bezirke Heidelberg & Eberbach
So.	19.05.	10.30 Uhr	Neckarbischofsheim	Kindergottesdienst für die Bezirke Heidelberg & Eberbach parallel Vorsonntagsschule anschl. Imbiß und möglicher Besuch „alla hopp“-Anlage Schwarzbach

So.	19.05.	11.00 Uhr	Heidelberg	Gottesdienst für alle Singles aus Süddeutschland
So.	19.05.	15.00 Uhr	Heidelberg	Singles-Chor Heidelberg Offenes Singen und Musizieren für alle Interessierten
Mi.	22.05.	20.00 Uhr	Eschelbronn	Gottesdienst
Do.	23.05.	14.30 Uhr	Fosthaus	Seniorentreffen für den UB. Sinsheim

Die Proben für den Gemeindechor finden immer Montags 20.00 Uhr statt. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Zu allen unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen sind unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger jederzeit herzlich eingeladen. Unsere Kirche befindet sich in der Neidensteiner Str. 39 in 74927 Eschelbronn.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.nak-eberbach.de/eschelbronn>



**1.^{Die} Adresse
für Ihre
Werbung**

- *Broschüren*
- *Kataloge*
- *Zeitschriften*
- *Beschriftungen*
- *Werbetechnik*
- *Verklebeservice*

WerbeDruck Schneider · Industriestraße 20
74909 Meckesheim
Telefon 0 62 26 / 99 39 0 · Fax 0 62 26 / 99 39 19
wds@wds-druck.de
www.wds-druck.de